

# Pfarreiblatt

Katholische Kirche Dekanat Zug



## 2 Das letzte Netz

• Diakoniesonntags-Kollekte für  
• Fachstelle für Sozialhilferecht

## 3 Mysterien des Heilens

• Ausstellung im  
• Historischen Museum Luzern

## 6 Viel Spielraum

• Familiensynode: Wenig  
• Fortschritt in brennenden Fragen

# Das letzte Netz

Diakoniesonntags-Kollekte für unabhängige Fachstelle für Sozialhilferecht

## EDITORIAL

**Michael Brauchart**  
Gemeindeleiter, Oberwil



## MEHR WILLE ZUR ZUSAMMENARBEIT

Unsere Pfarregruppen habe ich eingeladen, bei der überparteilichen und überkonfessionellen Kundgebung «Solidarität mit Menschen in Not» am 25.9. in Zug mitzumachen. Die Idee für den Anlass kam aus dem linken politischen Lager und unsere Kirche im Kanton hat das Anliegen mitgetragen. Nicht alle Leute haben das verstanden. Jemand schreibt mir, er wolle in Zukunft keine politische Propaganda der Linken, welche durch die Kirchengemeinde unterstützt wird. Aus christlicher Überzeugung konnte ich hinstehen und Herz zeigen. Warum haben die bürgerlichen Parteien und Politiker nicht mitgemacht? Wurdensie denn angefragt? Im Evangelium vom fremden Wundertäter (Lk 9,49-50) zeigt Jesus, dass auch von einer anderen Seite etwas Gutes kommen kann.

Franz von Assisi war im Orient vom fünfmaligen täglichen Gebet im Islam beeindruckt. Zurück in Italien lädt er in Rundbriefen «alle Menschen auf Erden» ein, Gott mitten im Alltag zu preisen. Den «Lenkern der Völker» schlägt er vor, in allen Ländern und Kulturen öffentliche Gebetszeichen einzuführen. Hier liegt der Ursprung für unser Angelus-Läuten am Morgen, Mittag und Abend.

Mehr Wille zur Zusammenarbeit ist nötig! Ein breit abgestütztes, überparteiliches Komitee kämpft nun für die Weiterführung des Podium 41 am Zuger Hafen. Am 29. November entscheidet das Stadtzuger Stimmvolk über dessen Zukunft. Wie würde Jesus entscheiden?

**Nicole Hauptlin stellt die Fachstelle für Sozialhilferecht vor, welche für die drei Diakoniestellen im Dekanat Zug eine Unterstützung und für die Klienten im Dekanat eine unabhängige Anlaufstelle ist.**

Die Sozialhilfe ist das letzte Netz im System der sozialen Sicherheit der Schweiz. Wer den Lebensunterhalt für sich oder seine Angehörigen nicht durch eigene Arbeit verdienen kann und keine Leistungen einer Sozialversicherung erhält, hat Anspruch auf Sozialhilfeleistungen. Doch nicht immer erhält eine bedürftige Person, was ihr nach unserer Verfassung zusteht. Sozialhilfebeziehende müssen manchmal unsinnige Auflagen erfüllen oder trotz Arbeitsunfähigkeitszeugnissen in Integrationsprogrammen arbeiten, damit sie Ende Monat ihre Sozialhilfe erhalten.

Die Unabhängige Fachstelle für Sozialhilferecht (UFS), für die am Zuger Diakoniesonntag vom 8. November das Kirchenopfer eingezogen wird, berät Menschen mit diesen und vielen weiteren Problemen im Zusammenhang mit der Sozialhilfe. Wir setzen dabei auf die drei Punkte: Beratung, Vermittlung und Vertretung. Ein Erstkontakt kommt telefonisch zustande. Oft können wir dabei Armutsbetroffene schon ausreichend über ihre Rechte aufklären und ihnen aufzeigen, welche Schritte sie zu gehen haben, um zu ihrem Recht zu kommen. Oft ist auch eine persönliche Beratung notwendig. Wenn wir ein Mandat übernehmen, steht immer erst die Vermittlung zwischen den Betroffenen und den Behörden im Vordergrund. Führt auch dies nicht zum Ziel, übernehmen wir die Rechtsvertretung.

## KOSTENLOS

Wir sind für Armutsbetroffene aus der ganzen Deutschschweiz da und beraten auch Fachstellen bei sozialhilferechtlichen Fragen. Unser Angebot ist für alle kostenlos. Dies ist insbesondere in der Rechtsvertre-

tung notwendig, da Armutsbetroffene nicht selbst einen Anwalt bezahlen können und die Gerichte ihnen nur äusserst selten einen unentgeltlichen Rechtsbeistand zur Seite stellen. Zudem finden sich kaum Anwälte, die sich auf Sozialhilferecht spezialisiert haben – für Sozialhilfebeziehende zu arbeiten ist für einen Anwalt eine brotlose Kunst.

Unser Team besteht nicht nur aus Fachpersonen aus dem Sozialhilferecht, wir haben auch vielfältige Erfahrung in der Sozialen Arbeit. Wir sind deshalb nicht nur in juristischen Fragen für die Armutsbetroffenen da, wir leisten gleichzeitig sozialarbeiterische Unterstützung. Oftmals benötigen die Anrufenden nicht nur Hilfe in rechtlichen Belangen, sie benötigen auch jemanden, der sie und ihre Probleme und Ängste ernst nimmt und ihnen zuhört.

## VON SPENDEN GETRAGEN

Momentan arbeitet unsere Fachstelle mit 150 bezahlten Stellenprozenten. Wir werden von Juristinnen und Anwälten unterstützt, die unentgeltlich viele Arbeitsstunden leisten. Zudem arbeiten wir mit einem Vertrauensanwalt zusammen. Alle Anfragen können wir trotzdem nicht bewältigen. Dafür wären nach unseren Schätzungen im Moment mindestens doppelt so viele Stellenprocente notwendig. Bei der Mandatsübernahme haben die Fälle Vorrang, in denen eine Obdachlosigkeit droht oder bereits besteht, Minderjährige betroffen sind oder in denen die Leistungen komplett eingestellt werden. Ebenfalls prioritär sind Fälle, in denen bei einem bestimmten Sozialdienst ein wiederkehrendes, systematisches unrechtmässiges Verhalten festzustellen ist oder wenn ein Anliegen eine grundsätzliche Bedeutung über den Einzelfall hinaus besitzt.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein und arbeiten ohne öffentliche Unterstützung. Getragen werden wir nur durch Mitgliederbeiträge sowie Spenden. Bereits im Vorfeld möchten wir uns deshalb für Ihren Beitrag bedanken.

• NICOLE HAUPTLIN

[www.sozialhilfeberatung.ch](http://www.sozialhilfeberatung.ch), PC 60-73033-5

# Mysterien des Heilens

Ausstellung im Historischen Museum Luzern



Foto: Zug

Opferlichter am Gnadenbrunnen von Luthern Bad

**Vielen Kulturen gemeinsam ist eine ganzheitliche Sicht des Menschen, dessen Gesundheit auf dem Gleichgewicht von Körper und Seele basiert. Eine Ausstellung geht dem nach.**

In der Ausstellung «Mysterien des Heilens» im Historischen Museum zeigt Kurator Kurt Lussi Vorstellungen und Methoden des Heilens in aussereuropäischen Kulturen und bringt sie in Verbindung mit traditionellen alpenländischen Heilkonzepten. Übereinstimmungen gibt es aufgrund einer ganzheitlichen Sicht des Menschen in den ursprünglichen Kulturen: «Körper und Seele bilden eine untrennbare Einheit», ist Lussi überzeugt. «Was der Seele geschieht, wirkt sich auf den Körper aus und umgekehrt.» Die Heilkonzepte aller Kulturen seien daher auf die Seele ausgerichtet, während zugleich die Krankheit des Körpers mit natürlichen Mitteln behandelt werde. Die Ausstellung im Historischen Museum Luzern dokumentiert und erklärt die ganzheitliche Heilung am Beispiel traditioneller afrikanischer und schamanischer Vorstellungen sowie Heilritualen der kubanischen Santería und des Louisiana Voodoo Hoodoo. Diese Konzepte werden in einen Kontext zu den spirituellen Heilmethoden unse-

rer Kultur gestellt. Dort haben sie sich in der magischen Volksmedizin erhalten. Noch heute begegnen uns Elemente davon.

Die Ausstellung weist darauf hin, dass die ganzheitliche Sicht des Heilens heute im Rahmen der Palliative Care, der umfassenden Betreuung des Menschen in der letzten Lebensphase, neu entdeckt wird. Für die Betonung des Spirituellen in einer Behandlung hat sich ein eigener Begriff eingebürgert: Spiritual Care. Lussi wünscht sich, dass die

ganzheitliche Sicht des Menschen als Wesen aus Körper und Seele künftig nicht erst in der letzten Lebensphase zum Zuge kommt, sondern bei allen Krankheiten.

• URBAN SCHWEGLER

***Mysterien des Heilens.** Von Voodoo bis Weihwasser. Historisches Museum Luzern, bis 28. März 2016. Das vielseitige Begleitprogramm finden Sie unter [www.historischesmuseum.lu.ch](http://www.historischesmuseum.lu.ch)*

## PROFFESUR FÜR SPIRITUAL CARE

Die Universität Zürich schafft per 1. Oktober 2015 eine neue Professur ad personam für Spiritual Care. Diese ist an der Theologischen Fakultät angesiedelt und vorerst auf sechs Jahre befristet. Die Professur wird in einem 50-Prozent-Pensum ausgestaltet, ebenfalls vorgesehen ist eine Assistenzstelle. Der Lehrauftrag umfasst ein Wahlpflichtmodul im Rahmen des Mantelstudiums an der Medizinischen Fakultät sowie die Mitwirkung an der Lehre der Theologischen Fakultät. Angehenden Ärztinnen und Ärzten sowie Theologiestudierenden soll der Umgang mit religiösen und spirituellen Bedürfnissen schwer- und chronisch kranker Menschen vermittelt werden. Ausserdem soll die entsprechende For-

schung auf dem Gebiet der Palliativmedizin und Seelsorge vorangetrieben werden.

Der Universitätsrat hat Dr. Simon Peng-Keller zum ausserordentlichen Professor ad personam für Spiritual Care ernannt. Er weist fundierte Erfahrung in der interdisziplinären Forschung an der Schnittstelle von Theologie und Medizin auf und wird seine Lehr- und Forschungstätigkeit noch im Herbstsemester 2015 aufnehmen.

Die Professur wird von der Katholischen Kirche im Kanton Zürich (Fr. 800'000.–) und der Evangelisch-reformierten Landeskirche Zürich (Fr. 320'000.–) gemeinsam finanziert.

• MITG.

## KOLUMNE

Ruedi Heim

Bischofsvikar



### NOVEMBERGEDANKEN

Von den vielen Besuchen und Besichtigungen während meiner Studienjahre in Rom ist mir jener in der Benediktinerabtei Monte Cassino mit am unvergesslichsten geblieben. Im Zweiten Weltkrieg wurde sie durch die Alliierten bis auf die Grundmauern zerstört – und danach tobte über Monate eine der blutigsten Schlachten des Zweiten Weltkriegs. Davon zeugen noch die verschiedenen Soldatenfriedhöfe auf den umliegenden Hügeln. Unvergesslich die Grabsteine und Platten von Zehntausenden, von denen fast alle jünger als ich damals sterben mussten.

Auch bei uns können wir in diesen Tagen und Wochen unzählige Menschen auf unseren Friedhöfen sehen. Das Totengedenken in diesem Monat ist breit und tief bei den Christinnen und Christen verwurzelt. Die Gräber werden gepflegt und die Familien versammeln sich. Man gedenkt der Verstorbenen und so werden sie wieder gegenwärtig. Gerade darum ist das Totengedenken von grosser Bedeutung. Denn es blickt nicht nur in die Vergangenheit, sondern lässt uns unsere eigene Begrenztheit bewusst werden und ruft uns den Glauben und die Hoffnung auf das Kommende in Erinnerung. Dadurch wird das Leben hier und jetzt, der Umgang mit den anderen, jeder Moment zu einer einmaligen und nicht wiederkehrenden Gelegenheit. Das Leben wird gerade dadurch wertvoll, dass wir um seine Endlichkeit wissen. In dem Mass, in welchem wir den Verstorbenen gedenken, unterstreichen wir die Wichtigkeit unseres Lebens im Heute und das Zusammenleben miteinander.

# Burnout – burnon

## Der Umgang mit Arbeit und Erholung

**Lassen Sie sich durch ihre Arbeit entflammen, ohne zu verglühen? An der diesjährigen Dekanatsweiterbildung haben sich die Seelsorgenden der Pfarreien des Dekanats Zug genau zu diesem Thema weitergebildet.**

Regula Zellweger, dipl. Psychologin und Berufs- und Laufbahnberaterin, betonte, dass gerade Personen in sozialen Berufen überdurchschnittlich gefährdet sind, für ihre Arbeit «auszubrennen» – oder neudeutsch: Sie haben ein Burnout. «Die Gründe dafür sind vielfältig: Grosses Engagement, innere Berufung, das Ziel, alles perfekt machen zu wollen, keinen Abstand zur Arbeit aufbauen, sich mit seiner ganzen Persönlichkeit für die Arbeit einzusetzen usf. Auch werden die Anzeichen für ein Burnout oft zu spät oder gar nicht wahrgenommen.» Deshalb, so die Referentin, sollten alle sich mit der eigenen Arbeitszufriedenheit und dem eigenen Umgang mit Stress beschäftigen. «Stress gehört zur menschlichen Physiologie – seit Urzeiten. Er ist eine vitale Kraft, er bringt

und hält in Bewegung.» Der Umgang mit ihm sei aber abhängig von den eigenen Stresskompetenzen wie beispielsweise einem gutes Zeitmanagement, Fähigkeit, delegieren zu können und Prioritäten zu setzen, oder nicht immer perfekt sein zu wollen und mit Konflikten konstruktiv umzugehen. «Stress ist nicht einfach schlecht, nur wenn der Stress dazu führt, dass die Betroffenen keinen Abstand mehr zu ihren Tätigkeiten finden, wird es kritisch.»

Klar wurde, dass es nicht die Strategie gegen das Ausbrennen gibt. Vielmehr muss jede und jeder für sich selbst die nötigen Strategien entdecken, um sich in dieser Spannung zwischen Arbeitsengagement und Ruhephasen gut und sicher zu bewegen. So verschiedenen die Menschen sind, so verschieden die Wege. Humor, Phasen der inneren Gelassenheit, das Gefühl der Zufriedenheit trotz auch nicht perfekten Lebensbereichen sind u.a. Indikatoren, welche dieses Wechselspiel von Engagement und Ruhe konstruktiv wirken lassen.

• GUIDO ESTERMANN

### WETTBEWERBE

Gleich drei Wettbewerbe (mit interessanten Gewinnmöglichkeiten) hat die Informationsstelle Kirchliche Berufe ausgeschrieben:

**Jugendarbeit:** Gesucht wird ein kreativer Firm- oder Jugendanlass zum Thema «Berufung und kirchliche Berufe». Einzureichen sind: Beschreibung des Anlasses und seines Ziels; Infos zur Durchführung; Auflistung des benötigten Materials; gegebenenfalls ein Erfahrungsbericht.

**Katechese:** Gesucht wird eine kreative Unterrichtslektion zum Thema «Berufung und kirchliche Berufe» (Mittel- oder Oberstufe).

Einzureichen sind: Lektion mit methodischen und didaktischen Hinweisen, dem Unterrichtsziel und Zeitangaben; Auflistung des benötigten Materials und gegebenenfalls Erfahrungsbericht.

**Gedichte und Texte:** Gesucht werden Texte und Gedichte von Jugendlichen zum Thema Berufung.

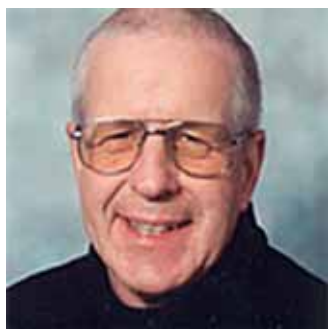
> Wettbewerbseingaben bis 31.12.15 an Informationsstelle Kirchliche Berufe, Stichwort «Wettbewerb Herzklopfen», Abendweg 1, 6006 Luzern, info@kirchliche-berufe.ch

# Ein Tag mit Franz Bucher

Einen Künstler und gleichzeitig viele Zuger Senioren kennenlernen

**Am Samstag, 14. November, gibt es die einmalige Möglichkeit, die Persönlichkeit des Künstlers Franz Bucher und sein Schaffen in vielen Facetten zu erfahren.**

Die ehrenamtlichen Mitarbeitenden für Seniorenanlässe der katholischen Pfarreien von Zug und Rotkreuz haben einen ganz besonderen Anlass auf die Beine gestellt, der offen ist für alle Interessierten, unabhängig von Alter, Pfarreizugehörigkeit oder Konfession. Er verspricht vertiefte Einblicke in Biografie und Werk des bildenden Künstlers Franz Bucher.



Franz Bucher ist mit Jahrgang 1940 selber schon im Seniorenalter. Der frühere Zeichnungslehrer am Seminar St. Michael blickt auf ein vielfältiges, langjähriges Kunstschaffen zurück, heute zu finden in Museen, Privatsammlungen, Kirchen und als Kunst am Bau im öffentlichen Raum. Er hat regelmässig Einzelausstellungen in der Schweiz, in Europa, Amerika und Asien gemacht und ist mit mehreren nationalen und internationalen Kultur- und Ausstellungspreisen geehrt worden. Im Kanton Zug sind Werke von ihm unter anderem in Burgbachschulhaus, Casino, im Alterszentrum Herti, in der kath. Kirche Rotkreuz, im ref. Kirchgemeindehaus Baar und in der Strafanstalt Bostadel zu finden. Drei dieser Orte werden im Rahmen dieser Veranstaltung besucht.



Foto: zvg

## Samstag, 14. November 2015

### Teil 1

8.45 Uhr Schulhaus Burgbach, Zug. Besichtigung der sieben Wandgemälde «Die Schöpfung» im Treppenhaus und an der Decke im Singsaal.

9.15 Uhr Gespräch/Interview mit Franz Bucher über seine Biografie und die Wandgemälde im Schulhaus Burgbach.

Anschliessend Transfer mit organisiertem Bus zum Alterszentrum Herti.

### Teil 2

Ab 10.45 Eintreffen Hertistube, Alterszentrum Herti.

11 Uhr Franz Bucher kommentiert Auszüge aus seinem reichen Kunstschaffen anhand einer Bilder-Präsentation. Auch Werke aus dem Kanton Zug sind zu sehen.

12.15 Uhr Mittagessen im Foyer des Alterszentrums Herti (nur für Angemeldete).

13.30 Uhr Transfer nach Rotkreuz mit organisiertem Bus.

### Teil 3

14.00 Uhr Musikalische Einstimmung in der katholischen Kirche Rotkreuz. Besichtigung des Kreuzweges und des Kreuzes im Chorbogen. Franz Bucher erläutert sein Mitwirken bei der Kirchenrenovation und beantwortet Fragen.

15.30 Uhr Ausklang im Alterszentrum Dreilinden, Rotkreuz. Franz Bucher ist bei dem spontanen Zusammensein anwesend. Rückfahrt individuell.

Es lohnt sich, am gesamten Programm teilzunehmen. Es können aber auch einzelne Teile der Veranstaltung besucht werden. Die Teilnahme ist mit Ausnahme des Mittagessens gratis. Das OK ist jedoch für eine Kollekte zur Deckung der Kosten dankbar.

• RUTH EBERLE

> Eine Anmeldung ist nur für das Mittagessen und den Transfer nach Rotkreuz erforderlich, bis 4. Nov. an Sr. Mattia Fähndrich, Goldener Herbst 60 plus, Kath. Pfarramt St. Michael, Kirchenstr. 17, 6300 Zug, mattia.faehndrich@kath-zug.ch.

# Viel Spielraum

## Abschlussdokument Familiensynode: Wenig Fortschritt in brennenden Fragen

**Auf den ersten Blick fällt die Bilanz der zweiten Weltbischofssynode zum Thema Ehe und Familie bescheiden aus: ein Schlussbericht, der in 94 Paragrafen dem Papst relativ allgemein gehaltene Anregungen gibt.**

Im Abschlussbericht gibt es keine direkten Aussagen über die Zulassung wiederverheirateter Geschiedener zur Kommunion, kaum etwas über den Respekt vor der sexuellen Orientierung gleichgeschlechtlich Liebender. Die Bilanz fällt noch bescheidener aus, wenn man den Aufwand bedenkt: Zwei weltweite Umfragen unter vielen Hunderttausend Katholiken, eine weltweite Kardinalsversammlung und zwei weltweite Bischofssynoden mit insgesamt rund 700 Teilnehmern. Allein bei der jetzt zu Ende gegangenen Synodenversammlung absolvierten die Teilnehmer 90 offizielle und Dutzende inoffizielle Sitzungsstunden – diejenigen der Kommissionen nicht mitgerechnet. Rund 800 Änderungsanträge wurden eingebracht, die Sprachzirkel verfassten 39 Zwischenberichte, 378 Reden wurden von den Synodenvätern im Plenum gehalten.

### KRISEN UND SKANDALE

Trotz der scheinbar mageren Ernte äusseren sich viele Teilnehmer zufrieden über Verlauf und Resultate der Synode. Das mag damit zusammenhängen, dass es die Versammlung immerhin dreimal schaffte, akute äussere und innere Krisen oder Skandale durchzustehen. Weder das spektakuläre Homo-Outing eines Vatikan-Monsignores zu Beginn, noch die merkwürdigen Mediengerüchte über eine angebliche Tumorerkrankung von Papst Franziskus brachten die Versammlung aus dem Tritt. Lediglich der Protestbrief einer Gruppe konservativer Kardinäle wegen angeblicher Manipulationen der Synodenführung am Verlauf der Versammlung und der Textredaktion hinterliess anhaltende Bitterkeit. Diese war später auch in scharfen Polemiken zwischen dem australischen Kardinal George Pell

und Mitgliedern der deutschsprachigen Synodengruppe zu spüren.

### EIN WINZIGER SPALT

Dennoch war es am Ende diese deutsche Sprachgruppe, der es gelang, in der Geschiedenenfrage die Blockade zu überwinden. Die mit hochkarätigen Theologen unterschiedlicher Couleur besetzte Gruppe entwickelte unter Rückgriff auf Thomas von Aquin und Johannes Paul II. die Methode der fallweisen Unterscheidung verschiedener Situationen bei geschiedenen Wiederverheirateten.

Ein winziger Spalt ist seither geöffnet, und die zentralen Ideen der Gruppe fanden sich auch im Abschlusspapier wieder. Wenn der Papst dies später übernimmt, würde es den Seelsorgern ermöglicht, den Betroffenen in bestimmten Härtefällen den Weg zu einer wachsenden Integration ins Leben der Ge-

meinde zu eröffnen. Und dazu werden manche Seelsorger auch die Zulassung zur Kommunion rechnen.

Dass es in der katholischen Kirche keine einfache Lösung nach dem Vorbild der liberalen protestantischen Kirchen in Mittel- und Nordeuropa geben konnte, lag auf der Hand. Denn anders als diese hält die katholische Kirche daran fest, dass die Ehe ein Sakrament und folglich ein unauflöslicher Bund ist. Und anders als für Protestanten ist für Katholiken die Zulassung zur Kommunion ebenfalls eine Frage ganz anderen Kalibers – geht es doch für sie um die physische Vereinigung mit dem Leib Christi und nicht bloss um die Teilnahme an einem Abendmahl.

### VERÄNDERUNG IN HALTUNG UND SPRACHE

Angesichts dessen, was auf dem Spiel steht, konnte also bestenfalls eine vorsichtige Öff-

## KARDINAL KURT KOCH ZUR SYNODE

### Froh, dass keine Türen zugegangen sind

Der Schweizer Kardinal Kurt Koch war Mitglied des deutschsprachigen Zirkels, der an der Synode mit einem fortschrittlichen Thesenpapier von sich reden machte. Darin forderten die deutschsprachigen Synodalen, «dass sie die Lehre der Kirche beibehalten, aber dass sie in der Seelsorge neue Wege gehen wollen», sagt Koch im Interview mit SRF (25. Oktober). Dass diese Formulierung im Abschlussdokument der Synode dann jedoch in eine allgemeinere Formulierung umgewandelt werden musste, ist für Koch kein Grund zur Enttäuschung: «Ich bin froh, dass der Text so formuliert wurde, dass keine Türen zugegangen sind.» Der Synode sei es schliesslich um einen Konsens gegangen und das letzte Wort habe ohnehin der Papst. In Bezug auf den Umgang mit wiederverheirateten Geschiedenen nennt Koch als entscheidendes Resultat der Synode eine Differenzierung: «Die Situationen der wiederverheirateten Geschiedenen sind sehr verschieden», und diesen unterschiedlichen Situationen soll «in der seelsorgerlichen Begleitung Rechnung getra-

gen werden». Der Text sage damit nicht, dass die Kommunion für diese Gläubigen möglich sein soll. «Es ist aber auch nicht ausgeschlossen», so Koch im Interview.

Die Situation wiederverheirateter Geschiedener müsse je verschieden geprüft werden. Im Abschlussdokument werde dabei dem Priester, beispielsweise dem Beichtvater, eine wichtige Aufgabe zugeschrieben. Vom Bischof her kämen dann Richtlinien, in welche Richtung es mit dem Betroffenen weitergehen könne.

Auf die Frage, weshalb das in Mitteleuropa brennende Thema des Umgangs mit Homosexualität nur am Rand besprochen wurde, entgegnet Koch schlicht: «Weil das Thema der Synode die Familie ist». Entsprechend sei im Dokument erwähnt, dass man Menschen, die homosexuell veranlagt seien, in den Familien begleiten soll. Ferner halte das Dokument fest, dass homosexuelle Partnerschaften nicht als Ehe betrachtet werden dürften. Laut Koch müsse die Frage nach dem Umgang mit Homosexuellen aber weiter vertieft werden.

• [KATH.CH/SYS](http://KATH.CH/SYS)

# SINNstifter

## Katholische Kirche Zug an der Zuger Messe

nung für Einzelfallentscheidungen im Beichtgespräch herauskommen. Entscheidend ist aber nicht nur diese, für Nichtkatholiken schwer nachvollziehbare, seelsorgerische Öffnung. Mindestens ebenso wichtig sind die Haltung und die Sprache, mit der die Synode an dieses Thema herangegangen ist. Papst Franziskus ist es gelungen, zumindest bei den Wiederverheirateten seine ansteckende Sprache der liebenden Zuwendung und der Barmherzigkeit auf seine Mitbrüder überspringen zu lassen. Die helfende Hand des Seelsorgers soll nun den mahnenden Zeigefinger des Moralisten ersetzen – ohne dabei die moralischen Prinzipien aufzugeben, denen die Kirche weiterhin verpflichtet ist.

### THEMA HOMOSEXUALITÄT AUSGEKLAMMERT

Bei einem anderen Thema ist der Durchbruch in die «franziskanische Ära» allerdings offenbar noch weit entfernt. Über homosexuelle Paarbeziehungen fielen in der Synodenaula harte, verurteilende Sätze, wie man sie in Westeuropa oder Nordamerika nur noch selten öffentlich hört. Hier spürt die katholische Weltkirche die Ungleichzeitigkeit der kulturellen Entwicklungen auf den Kontinenten. Der Weg zu einer Kultur des Respekts gegenüber sexuellen Minderheiten ist in weiten Teilen Afrikas, Osteuropas und Asiens noch lang. Es war daher naheliegend, dieses Thema bei den Abstimmungen der Synode weitgehend auszuklammern.

### DEZENTRALE LÖSUNGEN

Bevor der Papst sich diesem kulturell und politisch schwierigen Feld zuwendet, muss er zunächst entscheiden, welche «Früchte» der Familiensynode er für das päpstliche Lehramt übernimmt und wie er sie weiterentwickelt. In seiner Abschlussrede am Ende der Synodenberatung betonte er, dass es künftig mehr dezentrale Lösungen in der Familienseelsorge geben müsse, welche die Unterschiede zwischen den Kulturen stärker berücksichtigen.

• [KATH.CH/LUDWIG RING-EIFEL](http://KATH.CH/LUDWIG RING-EIFEL)



Foto: Pfarreiblatt/Ruth Eberle

**Dieses Jahr stellt «offni chile zug» mitten im Messegetümmel die Frage nach dem Sinnstiftenden im Leben. Dafür hat sie sich einiges einfallen lassen.**

.....

Es war am Freitagabend vor Eröffnung der Zuger Messe noch ein emsiges Treiben in den Hallen, mit viel Gehämmer und allerlei anderen Geräuschen. Gegen dreissig Freiwillige durften bereits einen Blick auf den Stand von «offni chile zug» werfen. Und natürlich auch das Rad ausprobieren. Sie wurden von Ruedi Odermatt ermuntert, während ihrer Einsätze in den darauffolgenden Tagen offen und herzlich auf die Menschen zuzugehen. Immerhin würden ja auch dieses Jahr wieder 100 000 Messebesuchende den Weg durch den «Kreuzgang» der Katholischen Kirche Zug nehmen. Es gehe darum, «etwas Positives rüberzubringen, den Menschen den Puck zuzuspielen: Du bist Sinnstifter.» Am Eröffnungswochenende strömte wie jedes Jahr eine Riesensmenge an Menschen durch die Zuger Messehallen. Manche liessen sich vom Strom einfach mitspülen und nahmen vielleicht noch einen SINNstift als kleines Geschenk mit auf den Weg. Andere jedoch verweilten, kurz oder länger.

Die Augen vor allem der Kinder leuchteten jeweils auf, wenn sie das SINNrad sahen. Vor allem die Buben fühlten sich angestachelt, hier ihr bestes zu geben, oft ermuntert durch elterliche Zurufe. Wenn sie dann realisierten, dass das Rad gebremst war und nur bis zu einem gewissen Tempo antreibbar, ergab das oft die Möglichkeit, in einem kurzen Gespräch den Link zwischen dem Lauf im Hamsterrad und dem realen Leben zu machen.

Manche schätzten es, sich einen Moment einfach nur ruhig hinzusetzen und zu verschlafen. Andere schritten den ganzen Rundgang ab, betrachteten die Bilder an den Wänden, die von Tätigkeiten aus den einzelnen Pfarreien berichteten. Sie amüsierten sich über den strickenden Pfarrer, erinnerten sich gemeinsam an den Spaziergang durch den Lichterweg in Unterägeri von letztem Jahr oder auch an den sympathischen Besuch des Spitalpfarrers anlässlich einer Operation vor ein paar Monaten. Wer Lust hatte, sich mehr ins Thema zu vertiefen, konnte die Sinnspüche am Teleprompter lesen. Einer blieb bei mir besonders hängen, weil er auch erklärt, warum die kirchlichen Präsenz an der Zuger Messe Sinn macht: «Die Kirche geht zum Volk. Gott ist überall, wo Menschen sich versammeln.»

• [RUTH EBERLE](#)

# Zug St. Michael

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug  
Tel. 041 725 47 60  
pfarramt.st.michael@kath-zug.ch  
www.kath-zug.ch  
Sibylle Hardegger, Gemeindeleiterin a.i.  
Ben Kintchimon, Mitarbeit. Priester a.i.  
Sr. Mattia Fähndrich, Pastoralassistentin  
Nicoleta Balint, Katechetin  
Dominik Loher, Jugendarbeiter

## GOTTESDIENSTE

### Allerheiligen

#### Samstag, 31. Oktober

15.00–16.30 St. Oswald  
Beichtgelegenheit mit Pater Raphael  
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: P. Ben Kintchimon

#### Sonntag, 1. November

10.00 **St. Michael:** Eucharistiefeier mit Kirchenchor  
Predigt: P. Ben Kintchimon  
10.15 Zugerberg: Eucharistiefeier  
Predigt: Seligpreisungen  
14.30 **St. Michael:** Totengedenken aller Zuger Stadtpfarreien mitgestaltet von der Chorschola  
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Seligpreisungen  
Nice Sunday

#### Werktags vom 02.–07. November

Mo 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Di 17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottesfeier  
Mi 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Do 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, anschliessend Gebet um kirchliche Berufe  
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier  
Fr 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier  
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier  
Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

#### 32. Sonntag im Jahreskreis

##### Samstag, 7. November

15.00–16.30 St. Oswald  
Beichtgelegenheit mit Pater Raphael  
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Sibylle Hardegger

##### Sonntag, 8. November

10.00 **St. Michael:** Eucharistiefeier

Adoray Festival mit Jugendbischof Marian Eleganti

19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Predigt: Sibylle Hardegger

#### Werktags vom 9.–14. November

Mo 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Di 17.00 Frauensteinmatt: ref. Gottesdienst  
Mi 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Do 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier  
Fr 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier  
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: **entfällt**  
Fr 18.30 St. Oswald: armenischer Gottesdienst  
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier  
Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

## PFARREINACHRICHTEN

### Kollekten

**31.Okt./1.Nov.:** für die Familienhilfe des Kantons Zug und den Zuger Diakonie-Sonntag (UFS)  
**07./08. Nov.:** für das Adoray Festival

### Gedächtnisse und Jahrzeiten

#### Samstag, 7. November, 9.00 St. Oswald

Jahrzeitgedächtnis: Paul Niederberger-Rogenmoser, Anton Bircher-Steinger

Stiftjahrzeit: Hubert Mäder, Maria Mäder, Bernardo Mini-Mösch und Ursula Mini, Ursula Rogel-Davi, Alfred Schärer-Hegglin

#### Samstag, 14. November, 9.00 St. Oswald

Gedächtnis der Verstorbenen der ewigen Jahrzeit-Stiftungen

### Totengedenken

In diesen Tagen fühlen wir uns mit den Menschen besonders verbunden, die uns seit Allerheiligen 2014 vorausgegangen sind:

Milz-Hürlimann Antoinette, Niederberger-Rogenmoser Paul, Bircher-Steinger Anton, Keiser-Hegglin Albert, Munz Hans T., Stutz Hans Rudolf, Uhr-Steiner Antoinette, Sidler-Kuster Trudy, Niederberger Heinz, Neumayer-Harmtodt Maria, Merz-Jedelhauser Centa, Keiser-Keiser Sepp, Abicht-Hess Martha, Morosoli-Eberle Eugenio, Rütimann-Inderbitzin Josy, Hugener-Zumkehr Hans, Furrer-Berchtold Urban, Eder-Hürzeler Elisabeth, Huwiler Katharina Elmina, Rutz-Nussbaumer Verena, Brunner Rosa, Christen-Jost Emilie, Schmid Margarithe, Müller-Müller August, Peikert-Schneebeli Rainer, Moos-Rust Lisbeth, Flühler-Weber Irène, Waldspühl Sr. Marie Theres, Müller-Liechti Edith, Gütli-Landtwing Carla, Renner-Baumann Alois, Gertsch-Schuwey Margrith, Zimmermann-Grab Rosmarie, Toscan Walter, Schwyter-Herrmann Martha, Schreiber-Lutz Bernhard, Weber-Betschart

Gottfried, Rütimann-Acklin Christian, Dahinden Valentin, Wagner-van den Berg Christl, Schiess Thomas, Reidhaar-Käslin Alois, Hürlimann-Käppeli Pia, Schwerzmann-Bürer Julie, Meier-Zeier Elisabeth, Murer Reto, Weiss Kurt, Betschart-Mühlebach Josy, Benedickter Heidy, Kopaja-Schneider Theresia, Christen-Villiger Robert, von Wyl-Horat Hedy, Sr. Magdalena Peter, Burette-Tasse Madeleine, Zahner-Jehle Arturo, Prof. Dr. Urs Herzog, Weller-Gisler Robert. Herr gib ihnen die ewige Ruhe.

Wir laden alle Angehörigen und Pfarreimitglieder ein zur Gedenkfeier am 1. November um 14.30 Uhr in der Kirche St. Michael.

### Kirchenmusik an Allerheiligen

#### Sonntag, 1. November (10.00 Uhr)

In seiner Karriere hat Johann Sebastian Bach, Sonntag für Sonntag, ein Musikstück komponiert, später «Kantate» genannt, welches im Hauptgottesdienst in einer der beiden Hauptkirchen in Leipzig ausgeführt wurde. Dieses Jahr wird am Fest Allerheiligen in der Kirche St. Michael die Kantate «Wachet auf, ruft uns die Stimme» erklingen, welche Bach im Jahre 1731 komponiert hat. Das Werk wird von Aline Jayet, Sopran, Bruce Mathers, Tenor und Tobias Schmid, Bass, zusammen mit dem Kirchenchor und dem Instrumentalensemble St. Michael musiziert. An der Orgel Eva Brandazza.

#### Sonntag, 1. November (14.30 Uhr)

In der Totengedenkfeier erklingen dieses Jahr gregorianische Gesänge. Die Melodien, die ihre aktuelle Form bereits im 8. Jahrhundert erreicht haben, drücken in einer innigen und ausdrucksstarken Weise das Geheimnis des Todes und die Hoffnung auf das künftige Leben aus.

### Mitsingen an Weihnachten

An Heiligabend, 24. Dezember um 23.00 Uhr wird der Kirchenchor St. Michael zusammen mit dem Kirchenorchester die bekannte Messe solennelle de Ste. Cécile von Charles Gounod (1818–1893) aufführen. Um diese prachtvolle Komposition, 1855 komponiert für drei Solisten, Chor und grosses Orchester, adäquat aufzuführen, suchen wir Ad hoc Sängerinnen und Sänger. Die Proben beginnen am **Mittwoch, 4. November** im Pfarreiheim St. Michael, jeweils um 20.00 Uhr. Ein Probesamstag wird am 5. Dezember 9.00–16.30 Uhr durchgeführt. Wir freuen uns auf jede singfreudige Person, die mitmachen wird. Für den Cäcilienverein Zug, Brigit Leuppi

### Gebet um kirchliche Berufe

**Donnerstag, 5. November 2015** anschliessend an den 9.00 Uhr Gottesdienst verweilen wir im Anliegen um kirchliche Berufe vor dem ausgesetzten Allerheiligsten.



## Emmanuel Abend

Dienstag, 10. November, 19.30–21.00 in der Kirche St. Oswald

Herzliche Einladung zu einem Abend mit Gebet und Musik, Austausch über Themen des Lebens und des Glaubens, sowie ein gemütlicher Ausklang im Pfarreiheim. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Gemeinschaft Emmanuel

## St. Niklausgesellschaft Zug

Haben Sie schon daran gedacht, auch dieses Jahr den St. Niklaus auf einen Besuch in Ihre Familie einzuladen? Es dauert nur noch ein paar Tage bis wir wieder unterwegs sind. Schmutzli und der Samichlaus freuen sich auf diesen Augenblick.

Vom 1.– 8. Dez. besucht der St. Niklaus Familien mit Kindern in der Stadt Zug, um ihnen am Anfang der Adventszeit eine vorweihnachtliche Freude zu bereiten. In den Pfarreien St. Michael und St. Johannes liegen Anmeldeformulare für Sie bereit. Sie finden die Formulare ebenfalls unter [www.samichlaus-zug.ch](http://www.samichlaus-zug.ch). Ihre Anmeldung senden Sie an:

St. Niklausgesellschaft der Stadt Zug

Postfach 1109, 6301 Zug

Anmeldeschluss: **17. November 2015**

Vereine und Personen die Gewänder mieten möchten, richten Ihre Anfrage an:

Frau Daniela Hegglin, Alte Baarerstr. 2, 6300 Zug

Telefon: 041 710 75 41

## Räbeliechtliumzug der Stadt Zug

Am Freitag, 13. November findet der beliebte Räbeliechtliumzug statt. Gestartet wird um 17.00 Uhr in der reformierten Kirche Zug mit einer kurzen besinnlichen Martinsfeier. Anschliessend ziehen die Kinder mit ihren fantasievoll geschnitzten Räbeliechtli und den Begleitpersonen, angeführt von Bläsern zum Feuer Richtung Alpenquai. Beim wärmenden Feuer und stimmungsvoller Musik beenden wir den Umzug. Alle mitwirkenden Kinder bekommen eine Verpflegung und warmen Tee.

## Goldener Herbst 60plus

Samstag, 14. November, ganzer Tag

**Künstlerporträt – Franz Bucher**

Nähreres siehe Vorderteil des Pfarrblattes.

## Armenischer Gottesdienst

Zum Gedenken an die Opfer des Genozids an den Armeniern vor 100 Jahren aber auch zum Gedenken an die heutigen Opfer von Gewalt feiern wir am Freitag, den 13.11.15 um 18.30 Uhr in St. Oswald einen armenischen Gottesdienst (Vesper und liturgisches Gedenken). Im Anschluss wird im Pfarreiheim St. Michael ein Aperó mit armenischen Speisen gereicht. Oliver Schnappauf

# Oberwil Bruder Klaus

Telefon Pfarramt 041 726 60 10

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Oktober

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

18.00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 1. November

#### Allerheiligen

10.00 Eucharistiefeier mit den Zuger Jagdhornbläsern

14.30 Totengedenkfeier der Stadtpfarreien (Wortgottesfeier) in der Kirche St. Michael

### Werktage, 3./4. und 6. November

DI 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

MI 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle (Karl Borromäus)

FR Herz-Jesu-Feier

08.30 Rosenkranzgebet

09.00 Eucharistiefeier mit Anbetung und eucharistischem Segen

### Samstag, 7. November

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum

18.00 Eucharistiefeier

### Sonntag, 8. November

#### Zuger Diakoniesonntag

10.00 Eucharistiefeier mit dem Jodlerclub Bärghlueme Steinhausen anschliessend Apéro

### Werktage, 10. November

DI 16.30 Reformierte Andacht mit Abendmahl, Seniorenzentrum

### 11. November (Martinstag)

MI 19.30 Ökumenische Abendfeier, Kapelle

### Vorschau, Samstag, 14. November

12.00 Taufe von Andrea Hugener, Fuchsloch 10

16.30 Ökumenische Chnöpflifir, Kirche

16.30 Wortgottes- und Kommunionfeier, Seniorenzentrum

18.00 Wortgottes- und Kommunionfeier

### Sonntag, 15. November

10.00 Wortgottes- und Kommunionfeier anschliessend

#### Apéro und Pfarreiversammlung

### Rosenkranzgebet

SO / MO / DI / DO und FR

um 17 Uhr in der Kapelle

## PFARREINACHRICHTEN

### Unsere Kollekten

31. Oktober / 1. November: Kirchenbauhilfe des Bistums; 7./8. November: Schulprojekt für Slum-Kinder in Manila. Die Kollekte für den Zuger Diakoniesonntag nehmen wir am 14./15. November auf. Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

### In Liebe gedenken wir unseren Verstorbenen



Seit November 2014 sind verstorben: Margrit Vetter, Helen Schorno, Trudy Sidler, Marcel Jacquema, Vreni von Burg, Klara Doswald, August Müller, Margret Farley, Margrit Hegglin, Georg Aklin, Martha Huber, Josy Kunz, Alice Weiss, Hedwig Büchler, Marly Schmid, Elisabeth Flüeler, Arlette Banzer, Anna Tanner, Klara Risi.

**Herr, lass unsere lieben Verstorbenen ruhen und leben in deinem österlichen Licht und Frieden.** Alle Angehörigen und Gläubigen sind ganz herzlich zur Totengedenkfeier aller Stadtpfarreien am 1. November um 14.30 Uhr in der Kirche St. Michael und dem anschliessenden Gang über den Friedhof mit Segnung der Gräber eingeladen.

### Gottesdienst mit Jodlerclub Bärghlueme aus Steinhausen

Am 7./8. November feiert Salvatorianerpater Piet Cuijpers mit uns den Gottesdienst. Er ist Provinzial der belgischen Provinz und Geschäftsführer von SOFIA Schweiz. In Zusammenarbeit mit dem Salvatorian Office for International Aid ([www.sofiaswiss.ch](http://www.sofiaswiss.ch)) unterstützen wir in diesem Jahr nochmals das Schulprojekt für Slum-Kinder in Manila. Auf unserer Homepage finden Sie einen Film darüber. Am Sonntag begrüßen wir zudem den Jodlerclub Bärghlueme aus Steinhausen in unserem Gottesdienst! Unser Kirchenchor ist diesmal für den Ausschank des Apéros besorgt. Vielen Dank!

### Ökumenische Abendfeier

Am Mittwoch, 11. November um 19.30 Uhr laden Susi Bossard und Hans-Jörg Riwar zur ökumenischen Abendfeier in die Kapelle St. Nikolaus ein.

## Ökumenische Chnöpflifiir

Am Samstag, 14. November, um 16.30 Uhr laden Anita Vögtli und Barbara Vollmeier zur ökumenischen Chnöpflifiir ein. Sie freuen sich auf viele mitfeiernde Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Grosseletern, Götti oder Gotti.

## Die Sorge um das gemeinsame Haus

Die Gottesdienste vom 14. / 15. November werden zum Thema «Laudato si» von Therese Schläpfer und Jacqueline Meier gestaltet.

## Einladung zur Pfarreiversammlung

Nach dem Sonntags-Gottesdienst vom 15. November laden wir Sie um 11 Uhr zum Apéro und anschliessend zur Pfarreiversammlung ein. Damit auch Eltern teilnehmen können, haben wir ab 11 Uhr einen Kinderhütendienst organisiert. Die Traktandenliste sowie das Protokoll der letzten Pfarreiversammlung finden Sie auf unserer Homepage oder in der Kirche beim Taufstein aufgelegt. **Alle Oberwiler Pfarreiblatt-Abonnetten finden die Einladung dieser Pfarreiblatt-Ausgabe beigelegt.** Wir freuen uns auf viele interessierte Pfarreiangehörige.

## Goldener Herbst 60plus

**Samstag, 14. November, ganzer Tag Künstlerporträt – Franz Bucher:** In und um Zug hat der Kunstmaler Franz Bucher viele bedeutende Werke geschaffen. Wir besuchen drei Stationen und erhalten von Franz Bucher persönlich Einblick in sein Leben und Werk. Nähere Angaben entnehmen Sie dem Flyer, der in den Kirchen aufliegt und auf der Homepage aufgeschaltet ist. Beachten Sie auch den separaten Artikel in diesem Pfarreiblatt. Der Anlass wird von den Senioren-Arbeitsgruppen aller vier Zuger Pfarreien sowie der Pfarrei Rotkreuz organisiert.

## Weihnachtspäckli für Rumänien



Auch in diesem Jahr sammeln wir im Pfarramt Weihnachtspakete für notleidende Familien und Kinder in Rumänien. Der Flyer mit allen Angaben ist auf unserer Homepage aufgeschaltet oder liegt in der Kirche auf. Bis am 20. November nehmen wir die Päckli entgegen. Herzlichen Dank, dass Sie helfen und Freude schenken.

# Zug St. Johannes d. T.

St. Johannes-Str. 9, Postfach 3354, 6300 Zug  
Tel. 041 741 50 55 – Fax 041 741 55 35  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-stjohannes-zug.ch  
Internet: www.kath-zug.ch

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 1. November – Allerheiligen

- 09.45 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Walter Wiesli und Bernd Lenfers  
Es singt die Choral-Schola.
- 14.30 Eucharistiefeier zum Gedenken an die Verstorbenen aller vier Pfarreien in der Kirche St. Michael.
- 18.00 Offener Kreis: Taizé-Gottesdienst

### Ammansmattkapelle

- 08.30 KEIN Gottesdienst!

### Werktagsgottesdienste 2.–6.11.

- Mo 17.00 Rosenkranzgebet
- Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
- Di 20.00 Meditation
- Mi 09.00 Kommunionfeier
- Do 17.00 Reformierter Gottesdienst im Alterszentrum
- Fr 06.05 Meditation in STILLE
- Fr 09.00 Kommunionfeier

### Schutzengelkapelle

#### Mittwoch, 4. November

- 19.00 Kommunionfeier  
Stiftsjahrzeit für alle verstorbenen Mitglieder der Nachbarschaft Lorzen.  
Dieses Jahr Verstorbene:  
Bertha Moos-Stadelmann, Christian Müller-Marbach, Hansruedi Schmid-Aschwanden, Paul Schädler-Artho, Paul und Trudy Kuster-Moos, Rosmarie Zimmermann-Grab, Jda Iten-Müller, Pfarrer Paul Zürcher

### Sonntag, 8. November – Diakonie-Sonntag

- 09.45 Familiendienst und Eucharistiefeier mit Clown Nicco
- 18.00 Offener Kreis: Mit Erstkommunion-Familien und Clown Nicco

### Ammansmattkapelle

- 08.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier mit Bernd Lenfers Grünenfelder

## Werktagsgottesdienste 9.–13.11.

- Mo 17.00 Rosenkranzgebet
- Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
- Di 20.00 Meditation
- Mi 09.00 Kommunionfeier
- Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
- Do 19.30 Meditativer Gottesdienst
- Fr 06.05 Meditation in STILLE
- Fr 09.00 Kommunionfeier

### Schutzengelkapelle

#### Mittwoch, 11. November

- 19.00 Kommunionfeier

### Samstag, 14. November

- 18.00 Wortgottesdienst und Eucharistiefeier mit Pater S. Zihlmann, Gemeindeleiter B. Lenfers und St. Johannes-Chor.  
2. Gedächtnis: em. Pfr. Paul Zürcher, Franz Bucher, 1. Jahresgedächtnis: Eduard Flammer sen., Jahrzeit: Gottfried & Anna Herzog-Villiger, Margrit Herzog-Meier

### Sonntag, 15. November

- 09.30 Ökumenischer Gottesdienst in der Reformierten Kirche mit dem St. Johannes-Chor
- 09.45 KEIN Gottesdienst in St. Johannes
- 18.00 Offener Kreis: Amazing Grace mit Jugendchor (Kirche)
- 18.00 Offener Kreis: Essen und Tanzen (UG)

### Ammansmattkapelle

- 08.30 KEIN Gottesdienst!

## PFARREINACHRICHTEN

### Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gerne mit hinein:

**Ida Iten-Müller**, Chamerstrasse 132, 6300 Zug

**Maria Speck-Birchler**

Hertizentrum 7, 6300 Zug

**Rosmarie Klausener-Schellhammer**

Hertizentrum 7, 6300 Zug

**Maria Brandenburg-Schmid**

Hertizentrum 7, 6300 Zug

### Allerheiligen

Ein Festtag, alle «Heiligen» zu feiern: 144'000, ein unzählige Schar, sagt Johannes. Sie seien besiegelt mit dem Siegel der Liebe und Treue Gottes, wie wir alle auch bereits. Nur genau hinschauen, dann erkennen wir unter ihnen auch unsere heimgegangnen Lieben. Walter Wiesli

## Unsere verstorbenen Pfarreiangehörigen

(seit dem letzten Allerseelentag)



Sophie Aschwanden-Bolinger  
Toni Siegel-Latsch  
Guido Gadiant-Hager  
Franz Bättig-Geyer  
Bertha Moos-Stadelmann  
Christian Müller-Marbach  
Margrit Landolt-Schäli  
Agnes Hürlimann-Haslimann  
Samuel Feierabend  
Gustav Meier  
Verena Sennrich-Roth  
Maria Di Rubbo-Lang  
Karin Bucher  
Anna Lang-Kuster  
Ida Landtwing-Schuler  
Willy Frey-Zimmer  
Edith Geissmann-Schnopp  
Claudine Lips-Hegglin  
Alois Odermatt-Blattmann  
Walter Toscan  
Margrit Roos-Betschart  
Hansruedi Schmid-Aschwanden  
Paul Schädler-Artho  
Hans Strasser-Rataggi  
Trudy Kuster-Moos  
Paul Kuster-Moos  
Burkard Baumann  
Theres Vanoni-Wyss  
René Speck-Binzegger  
Mattea Salvatori  
Josefine Neiger-Fuchs  
Pius Schneider-Odermatt  
Franz Bucher  
Rosa Arnold  
Ida Iten-Müller  
Maria Speck-Birchler  
Rosmarie Klausener-Schellhammer  
Maria Brandenburg-Schmid  
Wir laden alle Angehörigen und Pfarreimitglieder ein, am speziellen Gedenkgottesdienst aller vier Zuger Pfarreien teilzunehmen. Er findet am Nachmittag von Allerheiligen um 14.30 in St. Michael statt.

## Weihnachtsgeschenk gesucht?

**Samstag, 7. November, ab 8.30.** Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk? Oder suchen Sie etwas aus Wolle für die kalten Tage? Die Frauen von der Lismer-Stube waren wieder fleissig. Sie bieten Ihre Kreationen aus Wolle zum Verkauf an in der **Herti-Mall**.

## Pfarreiversammlung

**Sonntag, 8. November 2015, 11.00** (nach dem Gottesdienst) im Pfarreiheim mit Clown Nico (der auch im Gottesdienst um 9.45 dabei ist!). Kuchenspenden sehr erwünscht (Danke!). Bitte beachten Sie auch die **Beilage in diesem Pfarreiblatt**.

## Massage – Akupressur

Vortrag von Erich Fischer. **Montag, 9. November, 19.30–21.30.** Einführung in die klassische Massage, mit einigen Punkten aus der Akupressur für den Hausgebrauch. Theoretische und praktische Anweisung zur Arbeit mit Menschen mit Verspannungen. Kosten: Fr. 10.–. Infos und Anmeldung bei Sonja Fischer, Tel. 041 787 03 42. Der Vorstand freut sich auf Ihr Kommen zu diesem interessanten Abend. Frauengemeinschaft

## Meditativer Gottesdienst

«**Beglückende Dunkelheit**» Meditativer Gottesdienst, **12. November, 19.30** St. Johanneskirche. Meditative Tänze zentrieren, gemeinsame STILLE verbindet, ein Bibelwort vertieft ... wir beten, danken und teilen Brot und Wein. Herzlich Willkommen!  
Jutta Smiderle & Bernd Lenfers Grünenfelder

## Weihnachtsbasteln

**Mittwoch, 25. November, 14.00 und 15.00,** kleiner Pfarreisaal. Für Kinder ab zwei Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person. Teilnehmerzahl begrenzt. Unkostenbeitrag pro gebasteltes Geschenk, Infos und **Anmeldung bis 11. November** bei Pamela Gross-Schmid, Tel. 041 740 06 85. Familientreff

## Kirchgemeindeversammlung

**Mittwoch, 2. Dezember, 19.30,** im Pfarreiheim St. Michael, Kirchenstr. 15, Zug.

## Unsere Opferspenden

**1. November**  
Ausgleichsfonds der Weltkirche MISSIO  
**8. November**  
Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

## Zug Gut Hirt

**Kath. Pfarramt Gut Hirt**, Baarerstrasse 62,  
Postfach 2526, 6302 Zug / Tel. 041 728 80 20  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-guthirt-zug.ch  
www.guthirt-zug.ch

Öffnungszeiten Pfarramt: Di–Do 8.30–11.00 und  
14.00–17.00; Fr 8.30–11.00

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Oktober

16.30–17.15 Beichtgelegenheit

17.30 Vorabendgottesdienst

Gestiftete Jahrzeit: Werner Andermatt-  
Bieri

### Sonntag, 1. November

#### Hochfest Allerheiligen

09.30 Eucharistiefeier

Predigt: Urs Steiner

Musik: Motetten von Johann Sebastian  
Bach; Kirchenchor

11.00 Kroatischer Gottesdienst

14.30 Totengedenkfeier in St. Michael

18.00 Eucharist Celebration

### Montag, 2. November – Allerseelen

19.30 Festliche Eucharistiefeier

### Samstag, 7. November

16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit

17.30 Vorabendgottesdienst

Jahresgedächtnis: Niklaus Bantli-Körner  
Gestiftete Jahrzeit: Marie und Alois Zür-  
cher-Schaffhauser

### Sonntag, 8. November – Chilbi

#### Völkersonntag

10.00 Festliche Eucharistiefeier mit Gut Hirt,  
Good Shepherd's, der kroatischen und der  
syrisch-orthodoxen Gemeinde  
anschliessend Apéro

Predigt: Urs Steiner

Musik: Paukenmesse von Joseph Haydn

18.00 No Eucharist Celebration

### Freitag, 13. November

18.30 Armenischer Gottesdienst zum Genden-  
ken an den Genozid 1915 in St. Oswald

### Samstag, 14. November

16.30–17.15 Beichtgelegenheit

17.30 Vorabendgottesdienst

### So, 15. Nov. – 33. So im Jahreskreis

09.30 Eucharistiefeier

11.00 Kroatischer Gottesdienst

18.00 Eucharist Celebration —>

## Unter der Woche:

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
Fr	19.30	Eucharistiefeier

## Kollekte am 31. Okt. / 1. Nov.

Kirchenbauhilfe

## Kollekte am 7./8. November

Zuger Diakoniesonntag – Fachstelle für Sozialhilfe

## PFARREINACHRICHTEN

### Allerheiligen

«Allerheiligen (lateinisch Festum Omnium Sanctorum) ist ein christliches Fest, zu dem aller Heiligen gedacht wird – auch solcher, die nicht heiliggesprochen wurden – sowie der vielen Heiligen, um deren Heiligkeit niemand weiss als Gott.» Soweit beschreibt die elektronische Enzyklopädie Wikipedia das Fest Allerheiligen. Am besten gefällt mir an diesem Zitat der gesperrt gedruckte Teil. Ich bin sicher, dass, Sie alle eine Heilige oder einen Heiligen kennen, die die Kirche nie zur Ehre der Altäre erhoben hat, was sie bei der offiziellen Heiligsprechung tut. Heilige sind schlicht Vorbilder im Glauben, und deren gibt es so manche. Ehren wir sie in einer Zeit, in der Heiligkeit oftmals nicht wertgeschätzt wird.

- Bernhard Gehrig

### 1915–2015

100 Jahre sind seit dem ersten systematischen Genozid des armenischen Volkes vergangen. Der Völkermord an den Armeniern geschah während des 1. Weltkrieges unter Verantwortung der jungtürkischen, vom Komitee für Einheit und Fortschritt gebildeten Regierung des Osmanischen Reichs. Bei Massakern und Todesmärschen kamen bis zu 1,5 Mio. Armenier zu Tode.

Wir möchten zum Gedenken an die Opfer von damals aber auch zum Gedenken an die heutigen Opfer von Gewalt am Freitag, 13. November um 18.30 Uhr in St. Oswald einen armenischen Gottesdienst feiern (Vesper und liturgisches Gedenken). Im Anschluss wird im Pfarreiheim St. Michael ein Apéro mit armenischen Speisen gereicht.

Gemeinsames Gebet und Interesse für die (christlichen) Opfer von Gewalt sind ein wertvolles ökumenisches Zeichen.

- Oliver Schnappauf

### Lottomatch der Senioren

Am Dienstag, den 17. November, ab 14 Uhr. Herzlich willkommen!

- Oliver Schnappauf

## Paukenmesse am Völkersonntag

Im Festgottesdienst am 8. November um 10 Uhr erklingt die Paukenmesse von Joseph Haydn.

Ausführende:

Elsbeth Burgener, Sopran / Monica Treichler, Alt  
Donat Burgener, Tenor / Jonathan Preliz, Bass  
Kirchenchor Gut Hirt und Gastsänger  
Orchester ad hoc / Susanne Bitterlin, Konzertmeisterin / Silvia Affentranger, Orgel

- Verena Zemp, Leitung

## Gut Hirt Jugend in Aktion für «Jeder Rappen zählt»!

Am 14. November gibt es ab 18.30 Uhr im Pfarreiheim Gut Hirt ein Abendessen (3-Gang-Menü), dessen Erlös vollumfänglich der Aktion «Jeder Rappen zählt» zufließt.



Gekocht wird das Menü von den Jugendlichen der Betriebsgruppe des Jugendtreffs und von einigen Ministranten. Die Leitung dieser Kochmannschaft obliegt Niklaus Stadelmann, dem Bereichsleiter der Kochausbildung des Gewerblich-Industriellen Bildungszentrums (GIBZ) in Zug. Ihm gehört ein HERZLICHES DANKESCHÖN für seine unentgeltliche Hilfe! Hier das Menü:

**Vorspeise:** Herbstlicher Blattsalat mit Rauchlachsstreifen

**Hauptgang:** Schweinefilets im Speckmantel, Rotweinsauce, Kartoffelgratin & GlasiertesWurzelgemüse

**Dessert:** Kleiner Dessertteller mit Orangenparfait, Lebkuchenmousse, und pochierte Birne  
Der Preis beträgt Fr. 25.– pro Person (inkl. Wein); Kinder Fr. 1.– pro Lebensjahr.

Anmelden können Sie sich bis am 8. November telefonisch, per Email oder mit einem Eintrag auf der Liste in der Kirche.

Mehr zur Aktion von SRF «Gemeinsam für Jugendliche in Not: Jeder Rappen zählt 2015 in Bern» finden Sie auf: [www.srf.ch/radio-srf-3/highlights/jeder-rappen-zaehlt](http://www.srf.ch/radio-srf-3/highlights/jeder-rappen-zaehlt)

Wir freuen uns, wenn viele von Ihnen an diesem Abendessen teilnehmen werden.

- Jennifer Maldonado & Oliver Schnappauf

### «Chilegmeind»

Katholische Kirchgemeindeversammlung der Stadt Zug: Mittwoch, 2. Dezember 2015, 19.30 Uhr, im Pfarreiheim St. Michael, Kirchenstrasse 15, Zug.

## Zigarrenrauch und Pulverdampf



Die Senioren besuchten auf ihrem Halbtagesausflug zuerst das Kloster Gnadenthal. Witzig, spritzig und mit geschliffenen Sprüchen der beiden Schauspielerinnen erfuhren die Teilnehmer manches aus der Geschichte des Klosters, dessen Aufhebung und der anschliessenden Nutzung als Zigarrenfabrik und schlussendlich als Pflegeheim. Wanzen fanden sich keine mehr, dafür gruselige Bussgürtel im Museum oder die Gebeine der hl. Justa im Schrein der Klosterkirche.

Im Schloss Hallwyl zeigte sich dann bei der gerafften Erzählung der rund 900-jährigen Schlossgeschichte, dass etliche Male die Frauen bezahlen durften, was ihnen Männer eingebrockt hatten. Und das sowohl im wortwörtlichen als auch im übertragenen Sinne! Von vielen Kindern, fremden Kriegsdiensten und Spielschulden war die Rede, aber auch von wirtschaftlich pfiffigen Heiraten und scharfsinnigen Geschäftseinnahmen.

Doch sowohl im Kloster und auch im Schloss waren schützende Mauern immer wieder ein grosses Thema und das gilt auch heute noch. Die Senioren waren jedenfalls froh, um das schützende, regendichte Dach des Cars. • Franziska Widmer

## St. Nikolaus Guthirt



Vom 28. November – 13. Dezember besucht der St. Nikolaus Familien mit Kindern in der Stadt Zug (auch Erwachsene, Vereine und Firmen). Anmeldung bis Freitag, 13. November an: St. Nikolaus Guthirt, Postfach 2641, 6302 Zug. Anmeldeformulare liegen ab Anfang November im Schriftenstand der Kirche für Sie bereit oder übers Internet: [www.chlaus-zug.ch](http://www.chlaus-zug.ch) / E-Mail: [info@chlaus-zug.ch](mailto:info@chlaus-zug.ch). St. Nicholas also speaks English! If you would like him to make a visit to your home or office. Chlauskleidervermietung ab 2. November unter: 079 856 42 62 • «Samichlaus Guthirt»

## Zug Good Shepherd's

**Good Shepherd's Catholic Community**  
hello@good-shepherds-zug.ch  
Tel. 041 728 80 24 / www.good-shepherds.ch

### EUCHARIST CELEBRATION

#### Sunday, November 8

10:00 Sunday of the People  
International Mass followed by reception  
Sermon: Urs Steiner  
There will be **NO evening Mass** on this day!

#### Spiritual Check-Up

We all know the importance of staying in shape, making healthy food choices and visiting the doctor once a year. A yearly check-up helps detect health problems before they arise. The older we get, the more important it is to stay physically fit. After a certain age we should do strength training exercises at least twice a week and cardio on the other days. This takes quite a lot of time out of our day, leaving little time for spiritual exercise. We can measure our physical fitness but can we measure our spirituality? The Liturgical Year B and our study of Mark's gospel end on November 22nd. Mark tells of a scribe who interrupted a disagreement between Jesus and some Sadducees. He asked which is the greatest commandment (Mark 12:28-34). For the devout Jew, all commandments were to be kept equally. Jesus answers him with the double commandment which comes from all the laws and the prophets. Jesus tells us that we shall love the Lord with all our heart, soul and mind. He then tells us that we shall love our neighbor as we love our self. We can check our spiritual health by asking ourselves a few questions based on this commandment: Do I listen to God as he tells me who I am and shows me what I am called to do? Am I controlled by earthly possessions and the material world or by the treasures I am storing in heaven? As I mature and gain wisdom, am I becoming more compassionate, kind, patient and humble? Is my relationship focused on Jesus helping me to find solutions instead of problems, on forgiveness instead of revenge? Am I willing to be seen as weak and humble so that God can show His strength? Do I rely on God for my strength or do I insist on getting through it alone? St. Paul outlines the «Ideal Christian Life in the World» in his Letter to the Colossians (Col. 3:1-17). He instructs us to let the Word of Christ dwell in us and whatever we do, do it in the name of Jesus and give thanks to God. To be spiritually fit, feed on God's Word and exercise your faith.

- Karen Curjel

## Walchwil St. Johannes d. T.

**Pfarramt:** Kirchgasse 8, 6318 Walchwil  
Tel. 041 758 11 19 / Fax 041 758 11 68  
Natel 079 359 47 58  
E-Mail: pfarramt.walchwil@bluewin.ch  
Internet: www.kg-walchwil.ch

- **Mijo Rogina**, Pfarrer
- **Claudia Metzger**, Pfarreisekretärin
- **René Biemann**, Sakristan

### GOTTESDIENSTE

#### Samstag, 31. Oktober

18.00 Beichtgelegenheit  
18.30 Vorabend-Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern

#### Sonntag, 1. November Hochfest Allerheiligen

10.00 Festlicher Gottesdienst zu Allerheiligen mit Predigt und Liedern  
14.00 Totengedenkfeier mit dem Requiem für Chor, Sopran und Orchester von Karl Jenkins mit dem Kirchenchor Walchwil, Camerata Walchwil, Sopran Lydia Opilik, Leitung Peter Werlen

**Das Opfer** vom Wochenende erbitten wir für die Solidaritätsaktion zum Sonntag der Völker und am Nachmittag von Allerheiligen für unser Pfarrei-Missionsprojekt «Ecuador - Indien - Honduras». Herzlichen Dank für jede Spende.

#### Montag, 2. November – Allerseelen

09.00 Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern

#### Werktags vom 3.–6. November

Di 09.00 Eucharistiefeier im Mütschi  
Mi 09.00 Eucharistiefeier im Oberdorf  
Do 07.30 Schülermesse  
Fr **Herz-Jesu-Freitag**  
16.15 Aussetzung des Allerheiligsten im Mütschi  
17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

#### Samstag, 7. November

18.00 Beichtgelegenheit  
18.30 Vorabend-Eucharistiefeier mit Predigt und Liedern

#### Sonntag, 8. November 32. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Hubertusmesse mit den Zuger Jagdhornbläsern

**Das Opfer** vom Wochenende erbitten wir für die

Kirchenbauhilfe im Bistum Basel. Herzlichen Dank für jede Spende.

#### Werktags vom 9.–13. November

Mo 09.00 Rosenkranzgebet  
Di 09.00 Eucharistiefeier im Mütschi  
Mi 09.00 Seniorenmesse  
Do 07.30 Schülermesse  
Fr 17.00 Eucharistiefeier im Mütschi

### PFARREINACHRICHTEN

#### Allerheiligen 2015



#### Unsere Verstorbenen seit Allerheiligen 2014

- Elidia Stutz-Olderico, Tonishofstr. 26
  - Johanna Baumann-Brun, Hinterbergstr. 3
  - Josef Hürlimann-Valda, Haltenstr. 6
  - Gustav Hürlimann, Forchwaldstr. 49
  - Maria Theresia Staub-Käslin, Zugerstr. 30
  - Norbert Cerletti-Planzer, Bahnhofstr. 22
  - Alfredo Gisler, Artherstr. 13
  - Klemens Hürlimann-Annen, Hintermettlen 16
  - Marta Kälin-Martin, Hinterbergstr. 3
  - Maria Hürlimann-Luthiger, Zugerstr. 18a
  - Verena Rust-Omlin, Hinterbergstr. 3
  - Engelbert Rust, Erletschwand 1
- «Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.»

#### Taufe

In die Gemeinschaft aller Getauften und in unsere Pfarreigemeinschaft aufgenommen wurde am:

4. Okt. **Dettling Adrian**, des Stefan und der Regula, geb. Erni, Oberstaffel 1  
18. Okt. **Hürlimann Janis Leon**, des Roland und der Sandra, geb. Hürlimann, Gerbiweg 1

Bitte umblättern ==>

24. Okt. **Rust Aaron Raphael**, des Marcel und der Rahel, geb. Hermann, Seckistr. 9  
Wir wünschen den Täuflingen sowie ihren Eltern gute Gesundheit und Gottes Segen.

### Elternabend Erstkommunion 2016

Donnerstag, 29. Oktober  
19.30 Uhr im Pfarreizentrum  
Herzliche Einladung an alle Eltern der Erstkommunikanten.



## Hubertusmesse

In der Pfarrkirche  
St. Johannes der Täufer Walchwil

**Sonntag, 8. November 2015, 10.00 Uhr**

Es spielen: Die Zuger Jagdhornbläser  
Herzliche Einladung!

## AUS DEN VEREINEN

### Gruppe Junge Eltern

#### Kleinkindertreff

Für Eltern oder Grosseltern mit ihren Babys und Kleinkindern: Wir treffen uns zum Spielen, Plaudern, Znüni essen und im Kreis ein paar Kinderlieder singen!

Montag, 9. Nov., 09.30–11.30 im Pfarreizentrum  
Kaffee/Tee gegen Entgelt, eigenes Znüni mitbringen  
Information bei Daisy Wilde, 079 742 36 23 oder daisy.m.wilde@gmail.com

### Frauengemeinschaft

#### Lust auf Lesen

Donnerstag, 10. November  
19.30 Bibliothek Oberstufenschulhaus Walchwil  
Lassen Sie sich entführen in die Welt der Bücher!  
Wir haben wieder allerlei Spannendes, Romantisches, Lustiges, Besinnliches sowie Kriminelles gelesen und möchten Ihnen davon erzählen. Das Bibliotheksteam freut sich, Sie zum traditionellen Bücherabend einzuladen. Wer weiss, was Sie sonst noch alles in Ihrer Walchwiler Bibliothek entdecken? Keine Anmeldung erforderlich!

# Steinhausen St. Matthias

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Okt.

17.30 kein Gottesdienst  
19.00 Bittgang ins Frauenthal,  
Treffpunkt Kirche Niederwil  
(Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi,  
Projektgruppe Pfarreirat)

### Sonntag, 1. Nov., Allerheiligen

09.00 kein Gottesdienst  
10.15 Sonntagsgottesdienst; Jahrzeiten für Rudolf Haas-Lustenberger, Hochwachtstr. 51; Willy u. Maria Wyss-Scherer, Eichholzstr. 5 u. Kirchmattstr. 3; Maurus u. Karolina Wyss-Müller, Eichholz  
(Eucharistiefeier, Alfredo Sacchi)  
14.00 Totengedenkfeier, anschl. Gräberbesuch (Wortfeier, Andreas Wissmiller, Ruedi Odermatt, Ruth Langenberg)

### Werktage 2.–6. Nov.

Mo 16.00, Rosenkranz  
Di 09.00, Eucharistiefeier  
Fr 09.30, Eucharistiefeier im Weiherpark

### Samstag, 7. Nov.

17.30 Abendgottesdienst; Jahrzeiten für Othmar u. Maria Hausheer-Wildhaber u. Angehörige, Hasenbergstr. 32; Josy Scherer-Walker, Knonauerstr. 20; Maria Walker-Brunner, Knonauerstr. 20  
Gertrud u. Walter Wyss-Schmidiger, Bannstr. 5; Katharina u. Werner Wiss-Sifrig, Bannstr. 3  
(Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)

### 32. Sonntag im JK, 8. Nov.

09.00 Sonntagsgottesdienst  
(Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)  
10.15 Sonntagsgottesdienst  
(Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)  
11.30 Tauffeier mit dem Taufkind  
Mila Binzegger, Kirche Don Bosco

### Werktage 9.–13. Nov.

Mo 16.00, Rosenkranz  
Di 09.00, Eucharistiefeier  
Fr 09.30, Kommunionfeier im Weiherpark

## PFARREINACHRICHTEN

### Bittgang ins Frauenthal

Sa, 31. Okt., 19.00, Treffpunkt Kirche Niederwil, bei jedem Wetter! Herzliche Einladung!

## Allerheiligen – Totengedenkfeier

So, 1. Nov., 14.00, Kirche Don Bosco, Chilematt.



### Verstorbene unserer Pfarrei

(oder von auswärts im Friedhof Erli beigesetzt)

#### 2014 (seit Allerheiligen)

25.10. Oliver Maier	35 J.
02.11. Gertrud Wyss-Schmidiger	84 J.
11.11. Rosmarie Franchi-Huwylar	81 J.
17.12. Francesco Fruci	51 J.
21.12. Bernd Kreft-Liese	74 J.

#### 2015

10.01. Maria Wyss	88 J.
29.01. Gerhard Fässler	80 J.
30.01. Ida Wyss	84 J.
18.02. Maria Rüttimeann-Frank	91 J.
22.02. Josef Rothenfluh	70 J.
08.03. Oscar Pillionel-Popp	88 J.
09.03. Adolf Gwerder-Betschart	87 J.
10.03. Giuseppa Di Donato-Portanova	88 J.
15.03. Albert Rogenmoser-Zimmermann	78 J.
23.03. Franz Betschart-Iten	92 J.
09.04. Frida Schnorf-Widmer	86 J.
18.04. Franz Zeder-Vogel	88 J.
23.04. Stephan Weber-Willi	83 J.
14.05. Isabelle Ege-Dupertuis	58 J.
15.05. Ruth Burkard-Bieri	84 J.
04.06. Armin Gabathuler-Hüsler	64 J.
10.06. Franz Nussbaumer-Rüttimeann	73 J.
01.07. Pater Walter Künzle	82 J.
25.07. Rosmarie Bernet	70 J.
02.08. Pater Pius Bucher	78 J.
08.08. Marie Gisler-Aschwanden	80 J.
17.08. Magdalena Schnieper	70 J.
18.08. Patrick Hübscher	47 J.
26.08. Paul Sigrist	88 J.
11.09. Rosa Heidelberger-Betschart	49 J.
19.09. Claudio D'Alberto-Monn	79 J.
22.09. Ingrid Grubenmann-Bauer	82 J.
25.09. Otto Wüest-Peyer	70 J.

### Offene Pfarreiratssitzung

Di, 3. Nov., 19.30, Chilematt. Neue Gesichter und Impulse sind herzlich willkommen.

## Kirchgemeindeversammlung

Mo, 30. Nov., 20.00, Zentrum Chiematt.

### «Totentanz»

#### Ausstellung Kloster Kappel

Wer hat Interesse? Pfarreiausflug nach Kappel mit Führung und mehr! In der Ausstellung «Lebenskunst und Totentanz» erscheint uns der Tod in unterschiedlichster Form! Die Ausstellung will zu einer ganzheitlichen Sicht auf das Leben beitragen.

**Di, 10. November, 19.00** Abfahrt Steinhausen Postparkplatz. Gruppenführung 19.30 für unsere Pfarrei. Anschliessend Lied, Lyrik und Gebet in der Klosterkirche. Zum Schluss Tee und Totenbeinli unterm Sternenhimmel. Anmeldung im Pfarramt. Mitfahrgelegenheit (PKW) wird organisiert. Leitung Ingeborg Prigl und Andreas Wissmiller

### Trauung

Kornelija & Alexander Mezger-Gasparovic, am 7. Nov., 18.30, in der Schlosskapelle Stuttgart. Wir wünschen dem Paar Glück & Segen.

### Herzliche Gratulation

Moritz Herzog-Schwizer, 70 Jahre am 13. Nov.

## AUS DEN VEREINEN

### Räbeliechtli-Umzug / Räbenverkauf

Verkauf Mo, 2. Nov., 13.30–16.00, Schulhaus SG 5, Restverkauf UrsDrogerie ab Di, 3. Nov., Umzug Do, 5. Nov., Besammlung Schönwetter 18.15, Schulhaus Feldheim. Schlechtwetter Dorfplatz.

### Senioren

#### Abschlussvelotour

Di, 3. Nov., Details siehe Programm. Leitung Hansruedi Marti, 041 741 17 32, 079 693 67 38.

#### Abschlusswanderung

Di, 3. Nov., Details siehe Programm. Leitung Peter Waldvogel, 041 740 06 71.

#### Schlusshöck für Wanderer/Velofahrer

Di, 3. Nov., Chiematt ab 15.30. Anmeldung bis 1. Nov., 18.00, 041 741 23 32.

### Mittagsclub

Do, 5. Nov., 11.00, Rest. Linde. Abmeld. H. Meier, 041 741 56 05, A. Limacher, 041 741 44 30.

### Blauring

#### Zopfaktion

Frisch gebackene Zöpfe werden geliefert So, 8. Nov., morgens. Bestellung aufgeben bis Fr, 6. Nov. unter: [www.blauring-steinhausen.ch](http://www.blauring-steinhausen.ch).

### Frauengemeinschaft

#### Besuch in der Lachsmanufaktur Neuheim

Besichtigung Lachsräucherei inkl. Degustation. Do, 19. Nov., 14.30–17.00, Fr. 25.–/35.–, Anmeldung bis 10. Nov. bei E. Seger, 041 740 18 85.

## Baar St. Martin

Asylstr. 2, Postfach 1449, 6341 Baar  
Tel. 041 769 71 40 – Notfall 079 904 14 59  
E-Mail: [sekretariat@pfarrei-baar.ch](mailto:sekretariat@pfarrei-baar.ch)

## GOTTESDIENSTE

### Samstagabend, 31. Oktober

17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin

18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

### ALLERHEILIGEN, 1. November

8.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin

9.15 Missa Portuguesa, St. Martin

9.30 S. Messa in italiano, St. Anna

9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas

9.30 Eucharistiefeier, Walterswil

10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

14.00 Totengedenkfeier, St. Martin

### Werktage

#### Dienstag, 3. November

16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

#### Mittwoch, 4. November

09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna

10.30 Eucharistiefeier und Krankensalbung, Mehrzweckraum, Pflegezentrum

20.00 Molitveni Susret, St. Anna

#### Herz-Jesu-Freitag, 5. November

15.00 Rosenkranz, St. Anna

16.00 Eucharistiefeier, Bahnmatt

18.00 Aussetzung des Allerheiligsten, St. Anna

19.15 Eucharistischer Segen, St. Anna

19.30 Eucharistiefeier, St. Anna

### Jahrzeiten und Gedächtnisse

#### Samstag, 7. Nov., 18.00 St. Martin

Zweites Gedächtnis für:

Werner Schwarzenberger, Zugerstr. 51

Jahrzeit für: Marlies Lacher-Amrein, Arbachstr. 61

17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin

18.00 Eucharistiefeier, St. Martin

18.00 Santa Misa en Español, St. Anna

### Fest des Heiligen Martin v. Tours

#### Sonntag, 8. November

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin

9.15 Missa Portuguesa, St. Martin

9.30 S. Messa in italiano, St. Anna

9.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas

9.30 Eucharistiefeier, Walterswil

10.45 Eucharistiefeier, St. Martin

## Werktage

### Dienstag, 10. November

16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

### Mittwoch, 11. November

09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna

10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Krankensalbungen auf den Stationen, Pflegezentrum

20.00 Molitveni Susret, St. Anna

### Freitag, 13. November

15.00 Rosenkranz, St. Anna

16.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Bahnmatt

### Jahrzeiten und Gedächtnisse

#### Samstag, 14. Nov. 18.00 St. Martin

Jahrzeit für: Hans Rogger, Zugerstr. 19

### Musik im Gottesdienst

**Kantoren** wirken mit in den Gottesdiensten am Samstagabend, 31. Oktober, 18.00 in St. Martin und am Vormittag von Allerheiligen um 8.00 und 10.45 Uhr in St. Martin und um 9.30 Uhr in Inwil. Unser **Kirchenchor** singt bei der Totengedenkfeier an Allerheiligen um 14.00 Uhr in St. Martin, aus dem Requiem von Puccini.

Am Fest unseres Kirchenpatrons St. Martin, am Sonntag, 8. November, singt der Kirchenchor im 10.45 Uhr Gottesdienst.

Unser **St. Thomas-Chor** singt in Baar am Chilbi-Sonntag, 15. Nov. 10.45 die «St.Johanner-Messe».

### Totengedenkfeier in St. Martin Allerheiligen 14.00 Uhr



### November 2014

Agnes Krienbühl-Ziswiler, Erich Rossmann, Mares Hübscher-Michel, Rita Rieser-Zimmermann, Anna Christina Hochspach, Silvia Haus-Palancon, Paolo Zatti, Katharina Hug-Merz, Eva Naumann, Erich Müller-Staub, Josef Infanger-Häusler, Gilbert Bapst-Schafer, Heidi Lehmann, Claudia Gisler-Blattmann

### Dezember

Franz Willi-Duss, Margrit Käslin-Candinas, Berta Raggenbass-Wiesli, Josef Ehrler-Wicki, Hildegard Steiner-Kränkeli, Francesco Fruci, Ruth Villiger-Schäfer, William O'Brien-Moynihan, Alois Giger

## Januar 2015

Walter Zürcher-Heinzer, Rita Villiger-Sachs,  
Rudolf Steiner-Theiler

## Februar

Viktor Stauber, Rolf Furrer, Hans Nussbaum-Gabriel,  
Toni Hurni-Wyss, Zuzana Pechula-Pieknica, Josef  
Utiger-Nideröst, Lily Bachmann-Bohner, Gertrud  
Wolf-Leibundgut, Antonio Sabato-Strüby, Lydia  
Bianchetti-Strassmann

## März

Heidi Volken-Gisler, Guerrino Pestrin-Parussini,  
Paula Herrmann-Hegglin, Hans Hegglin-Lauber,  
Josef Meienberg-Eigensatz, Toni Roth-von Ah,  
Josefine Schürch-Bühler, Martha Epper-Schönen-  
berger, Anna Woodtli-Hautle, Anton Hürlimann-  
Züger, Rolf Kamer, Agnes Waltenspühl-Fisch-  
bacher, Josef Schneider-Utiger

## April

Gustav Stöckli-Grüter, Berta Bernet-Bucher,  
Bernadette Erismann-Schnyder, Ursula Suter,  
Emilie Bomatter, Rosalia Freimann-Rüttimann

## Mai

Ricardo Schmid, Xaver Andermatt-Zürcher,  
Erich Utiger-Runge, Albert Suter-Mehr, Martha  
Hosennen-Töngi, Annemarie Elsener-Langeneg-  
ger, Rudolf Fuchs, Raffaele D'Onofrio-Crisci

## Juni

Anton Horat, Maria Huber-Leu, Claudia Gisler,  
Bernhard Niggli, Hans Uster-Bleicher,  
Rita Kirchhofer, Gertrud Scherer-Tedesco,  
Josef Schwarzenruber-Modl

## Juli

Josef Huwyler-Wolfisberg, Alan David Kelso,  
Trudy Gysi-Leuenberger, Jarmila Trepac-Markusek,  
Cécile Ehrler-Schönenberger, Albert Elsener-  
Hürlimann, Alois Marti

## August

Josef Vogel-Bucher, Elisabeth Laim-Zürcher,  
Erika Zimmermann-Jost, Bertha Dober-Andermatt,  
Fredri Oehri-Dossenbach, Robert Crivelli-Müller,  
Josef Fuchs-Knobel, Dieter Gottmann-Bisang,  
Hans Dossenbach-Nicolussi

## September

Rösly Keller-Rüttimann, Adelheid Zürcher-Krieger,  
Margaritha Hirt-Elsener, Robert Baumgartner,  
Irene Johanna Neumeister-Rogenmoser, Josy  
Neiger-Fuchs, Maria Hegedüs-Kranitz, Corinne  
Gnos, Anna Schnetzer-Michel, Werner Schwarzen-  
berger, Rainer Hürlimann-Besmer

## Oktober

Elisabeth Sedleger-Widmer, Ruth Rust-Hausherr,  
Erich Gruber-Ebke, Otto Häfliger-Suter, Pius Alois  
Steiner, Maria Brandenburg-Schmid, Alice Senn-  
Iten, Giuseppe Benedetti-Güntensperger, Maria  
Theresia Trinkler, Edith Wechsler-Galliker

## PFARREINACHRICHTEN ST. MARTIN BAAR

### Fest des Hl. Martin von Tours

Wir teilen miteinander das Leben im Glauben und  
am **Sonntag, 8. November** die Freude am Fest  
des Heiligen Martin von Tours. Im Namen des  
Seelsorgeteams, des Kirchenrates, des Kirchen-  
chores und vieler Freiwilliger laden wir Sie alle  
herzlich ein:

- **10.45 Uhr:** Festgottesdienst in der Pfarrkirche  
mit dem Kirchenchor und der Arbeitsgruppe  
Pfarreiprojekt des Pfarreirates, die über unser  
Pfarreiprojekt in Huancayo, Peru, informiert.
- **ab 11.50 Uhr:** Frohes Miteinander beim Mit-  
tagessen «Martinsteilet» im Saal des Pfarrei-  
heims. Im Foyer verkauft der Claro-Weltladen  
Baar Produkte aus fairem Handel und im Zim-  
mer 3 offeriert die Frauengemeinschaft Kaffee  
und Kuchen.

Allen Freiwilligen ein herzliches Vergelt's Gott.  
Freiwillige Beiträge in die Tischkässeli und der Er-  
lös der Martinsteilet sind für unser Pfarreiprojekt  
im peruanischen Hochland bei Huancayo be-  
stimmt.

### Kollekten

- Am 31. Oktober und Allerheiligen: Kollekte für  
die Fachstelle ökumenische Seelsorge «Palliativ  
Care Zug».
- Am 7./8. November für unser Pfarreiprojekt:  
Biologische Landwirtschaft in den Anden bei  
Huancayo, Peru. Baar unterstützt die Fachleute  
Wuéster Mercado und Ulrika Frank in ihrem  
Einsatz mit COMUNDO, Bethlehem Mission Im-  
mensee.

### Mitenand Chilbinachmittag 11.11.

Am Mittwoch, um 14.00 Uhr freuen sich die Seni-  
orinnen und Senioren an der Kindertrachtentanz-  
Gruppe und der Veteranenmusik im Pfarreiheim  
St. Martin.

Wer abholt und wieder nach Hause gebracht wer-  
den möchte, meldet sich bis am Dienstag, 10.11. um  
12.00 Uhr beim Kath. Pfarramt, 041 769 71 40.

Herzlich ladet ein: Freiwilligen -Team Frohsinn und  
Sonniges Alter.

### 110. Inwiler Frauenzmorge

«Der Duft des Dezembers». All die feinen Gewür-  
ze für Glühwein und Lebkuchen, Zimtsterne und  
Vanillegipfeli, erwärmen unsere Seele. Wir erzäh-  
len ihre Geschichten beim nächsten Frauenzmorge  
am **12. Nov., 08.30 bis ca. 11.00 Uhr** in der  
Rainhalde. Frühstück Fr. 6.–. Kinderhort.

Im Namen des Teams: Adelheid Schwerzmann

## Sonntagsfiir

Sonntag, 15. November 10.45 Uhr, Pfarreiheim.

### Frauengemeinschaft St. Martin Gruppe junger Familien, Baar

**Martinsteilet, Sonntag, 8. November,**  
Mittagessen im Saal des Pfarreiheims und Kaffee-  
stube von der Frauengemeinschaft im Zimmer 3.  
Kuchenspenden sind willkommen und können ab  
10.30 im Pfarreiheim abgegeben werden. Erlös  
für unser Pfarreiprojekt.

**Babytreff** für Kinder bis ca. 3 Jahre: Do 29. Okt.  
und 12. Nov., 15.00-17.00 Uhr, im Pfarreiheim ohne  
Vor Anmeldung. Tammy Bohn: 041 525 90 93.

**Tagung in Kappel a.A.,** 9. Nov., 9.15-16.00,  
anmelden 24. Okt.: H. Waller, 041 761 37 17

**Cookie-Deko-Kurs,** 11. Nov. 14.00-15.00 oder  
15.30-16.30, Rigistr. 5, mit Kindern. Anmelden bis  
26. Okt.: A. Kumschick, 041 210 92 33.

**Knigge-Crash-Kurs,** 12. Nov. 19.15-21.15, Rest.  
Fontana, Anmelden bis 22. Okt.: A. Kumschick.

**Selbstverteidigungskurs für Frauen,** Di 17.  
und 24. Nov., 9.00 bis 11.00, In YunSong Akade-  
mie, Bachweid 3. Anmelden bis 8. Nov. Andrea  
Koller, 041 761 89 47. [www.fg-baar.ch](http://www.fg-baar.ch)

### Besuch vom Samichlaus

Vom 4.–7. Dezember besucht der Samichlaus  
Baar jeweils am Abend die Baarer Kinder zu Hau-  
se bei den Familien. Möchten Sie, dass der Sa-  
michlaus bei Ihnen vorbei kommt? Dann melden  
Sie sich an: [www.samichlaus-baar.ch](http://www.samichlaus-baar.ch).

Am Samstag, 28. November, ist um 16.45 Uhr der  
Chlausauszug vor dem Pfarreiheim St. Martin, da-  
nach Kinderbescherung beim Christchindlimärt.

### Seniorenwanderung am 11.11.

13.25 Uhr Besammlung Bahnhof Baar.

Hünenberg - Oberrüti - Sins

Wanderleiter: Franz Abächerli, 079 600 25 88

### Die Taufe haben empfangen:

Lorenzo Fasanelli; Noemi Marino Picciola  
Enea Lio Strickler

### Aus unserer Pfarrei starben:

Giuseppe Benedetti-Güntensperger, Lorzenmatt-  
strasse 6

Alice Senn-Iten, Neugasse 26

Maria Theresia Trinkler-Staub, Bahnmatt 2

Edith Wechsler-Galliker, Zug

### Redaktion Pfarreiblatt Baar

Nr. 47.48 **Mi 04.11.** 15.11.–28.11.

Nr. 49.50 **Mi 18.11.** 29.11.–12.12.

Nr. 51.52 **Di 02.12.** 13.12.–26.12.

Nr. 01.02. **Mi 16.12.** 27.12.–09.01.2016



# Allenwinden St. Wendelin

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden  
Tel.: 041 711 16 05  
www.pfarrei-allenwinden.ch

- Christof Arnold-Stöckli, Pfarreileiter  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-allenwinden.ch
- Othmar Kähli, Pfarrverantwortung  
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
- Marianne Grob-Bieri, Sekretariat  
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
- Berta Andermatt, Sakristanin

## GOTTESDIENSTE

### Sonntag, 1. November – Allerheiligen – Totengedenkfeier

- 09.00 Eucharistiefeier  
Gestaltung: Pfarrer Othmar Kähli  
Musikalische Gestaltung: Martin Lüönd,  
Querflöte  
Kollekte: Hospiz
- 13.30 Totengedenkfeier  
Gestaltung: Christof Arnold  
Kollekte: Hospiz

### Mittwoch, 4. November

09.30 Wortgottesdienst

### Sonntag, 8. November

- 09.00 Eucharistiefeier  
Gestaltung: Pfarrer Othmar Kähli  
Kollekte: Zuger Diakoniesonntag

## PFARREINACHRICHTEN

### Gedächtnisfeier für die Verstorbenen

Am Nachmittag des 1. Novembers sind die Angehörigen eingeladen, im Gottesdienst an ihre Verstorbenen zu denken und zu beten. In der Gedenkfeier werden die Namen all jener erwähnt, die im vergangenen Jahr aus unserem Dorf gestorben sind. Im Glauben und in der Hoffnung, dass sie nach dem Tod in Gottes Licht eingegangen sind, wird für alle Verstorbenen eine Heimosterkerz angezündet und den Angehörigen mit nach Hause gegeben. Anschliessend an die Gedenkfeier, versammeln sich die Teilnehmenden zur Gräbersegnung auf dem Friedhof.

Aus unserer Pfarrei sind verstorben:  
17. Feb. Damian Andermatt-Auf der Maur  
17. März Frieda Stierli-Hegglin  
23. März Jakob Bilgerig-Gassner  
18. April Helmuth Groner-Gebistorf  
21. Sept. Jakob Stierli-Hegglin  
08. Okt. Hedy Schmid-Merz  
12. Okt. Pfarrer Paul Zürcher  
16. Okt. Rony Rogenmoser-Helfenstein  
Aus unserem Dorf ist verstorben:  
17. Feb. Karin Halter-Rüedi

### Im Gedenken an Pfarrer Zürcher

Viele Jahre hat Pfarrer Zürcher in Allenwinden seine Dienste angeboten. Zahlreichen Eucharistiefeiern ist er vorgestanden. Einige Jahre hat er mit den Viertklässlern Versöhnungsgespräche geführt. Und mir persönlich war er in meiner Anfangszeit in Allenwinden ein guter Lehrmeister. Leider aber begannen vor zwei oder drei Jahren seine Kräfte zu schwinden. Im Geist war er immer noch derselbe: wach, aktuell, humorvoll, offen. Aber die Beine machten nicht mehr mit. Am Ostersonntag vor eineinhalb Jahren stand er zum letzten Mal als Priester einem Gottesdienst in unserer Pfarrei vor. Am 12. Oktober ist er nun gestorben. Wir aber sind ihm dankbar für alles, was er für uns getan und bei uns geleistet hat. Ch. Arnold



### Samichlaus

Wenn die Tage kürzer werden und es draussen kalt und dunkel wird, bereiten sich der Samichlaus und sein Schmutzli auf die Hausbesuche bei den Kindern in Allenwinden vor. Sie haben sich dafür den 5. und 6. Dezember reserviert. Damit sie niemanden vergessen, liegen im Volg und im Schriftenstand der Kirche Anmeldeformulare auf. Diese können ebenfalls auf unserer Homepage (www.pfarrei-allenwinden.ch) heruntergeladen werden. Der Samichlaus und sein Schmutzli freuen sich auf möglichst viele Besuche.

Bei dieser Gelegenheit geben wir gerne das Datum des Chlausauszugs bekannt. Dieser findet im Rahmen einer Kinderfeier am Samstag, 5. Dezember, um 17.00 Uhr in der Kirche statt.



### Probe Geisslechlöpfe

Auch in diesem Jahr möchten die Geisslechlöpfer den Samichlaus beim Chlausauszug begrüessen. Dafür werden sie fleissig üben. Sie treffen sich am 9./11./16./23./25./30. November und 2. Dezember jeweils von 18.00-20.00 Uhr vor der Schreinerei Bieri, Aussergrütstrasse 7. Komm doch auch vorbei und mache mit. Wenn du noch keine eigene Geissle hast, melde dich bei Sepp Grob, 041 710 93 04.

## AUS DEN VEREINEN

### Indoorspielplatz in der Turnhalle Allenwinden

Es ist kalt und nass draussen und alle Kinder haben grosse Energie – und die muss raus! Dann kommt am Mittwoch, 11. November, von 14.00 bis 16.00 Uhr in die Turnhalle und powert euch auf dem Trampolin, der Reisenmatte und vielem mehr so richtig aus. Anmelden bitte unter gruppejungerfamilien@gmx.ch oder bei Rebecca Amrein, Tel. 079 305 06 57. Die Kosten pro Kind betragen für Mitglieder Fr. 5.00 und Nichtmitglieder Fr. 8.00. Kinder bis und mit 1. Klasse können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

### Mittagstisch

Gemeinsam geniessen die Seniorinnen und Senioren am Donnerstag, 12. November, um 12.15 Uhr im Restaurant Löwen ein feines Zmittag. Anschliessend wird bei einem Kaffee gemütlich geplaudert oder gejasst. Das Menu kostet Fr. 12.00. Martha Steiner freut sich auf eure Anmeldungen bis am Vorabend um 18.00 Uhr, Tel. 041 544 84 04.

### Kantonales Fussballturnier der Ministranten

Am Sonntag, 8. November, nimmt eine Allenwinder Mannschaft am Fussballturnier der Ministranten in Rotkreuz teil. Wir wünschen unseren Minis alles Gute, viel Glück und Spass.

# Unterägeri Heilige Familie

alte Landstrasse 102  
6314 Unterägeri  
Tel. 041 754 57 77  
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch  
www.pfarrei-unteraegeri.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Oktober

16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier  
18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier  
Pfr. Othmar Kähli

### Sonntag, 1. November – Allerheiligen

10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier und Neuministrantenaufnahmefeier mit anschl. Chilekafi  
Pfr. Othmar Kähli  
Diakon Markus Burri  
14.00 Pfarrkirche: Totengedenkfeier

### Werktage

#### Montag, 2. November

19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

#### Dienstag, 3. November

19.30 Marienkirche: Rosenkranz  
20.15 Marienkirche: Meditation

#### Mittwoch, 4. November

09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier mit der Frauengemeinschaft  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

#### Donnerstag, 5. November

19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana - fällt aus

#### Freitag, 6. November

10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

#### Samstag, 7. November

18.15 Marienkirche: Kommunionfeier  
Diakon Markus Burri

#### Sonntag, 8. November

10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier  
Diakon Markus Burri  
11.30 Pfarrkirche: Taufe Tim Henggeler, Ennemattstr. 17

### Werktage

#### Montag, 9. November

19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe

#### Dienstag, 10. November

19.30 Marienkirche: Rosenkranz  
20.15 Marienkirche: Meditation

#### Mittwoch, 11. November

09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier  
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

#### Donnerstag, 12. November

19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana - fällt aus

#### Freitag, 13. November

19.30 Marienkirche: Rosenkranz

#### Samstag, 14. November

16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier  
18.00 St. Johannes Zug: 2. Gedächtnis für Paul Zürcher, em. Pfarrer  
18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier  
Pfr. Othmar Kähli  
Predigt: Christof Arnold

### Kollekte:

31. Oktober/1. November: Kirchenbauhilfe  
7./8. November: Zuger Diakonie Opfer

## PFARREINACHRICHTEN

### Meditatives Tanzen

#### WEGE DER WANDLUNG

Dienstag, 10. November, 20.15–21.45 Uhr, Pfarreiheim Sonnenhof. Anmeldung bis 4. November: Marlis Zemp, Kath. Pfarramt, 6314 Unterägeri 041 754 57 75, marlis.zemp@pfarrei-unteraegeri.ch



### St. Nikolaus kommt zu Besuch

Die St. Nikolaus-Gruppe führt auch dieses Jahr vom 4. - 8. Dezember Besuche in den Familien durch. Anmeldeformulare liegen auf im Schriftenstand der Pfarrkirche. Anmeldung bis 13. November an: St. Nikolaus, kath. Pfarramt, 6314 Unterägeri / [www.samichlaus-unteraegeri.ch](http://www.samichlaus-unteraegeri.ch)

### Hatha Yoga für alle

jeweils mittwochs 16.30 und 18 Uhr im Sonnenhof. Kraft und Entspannung für Körper, Geist und Seele. Anita K. Müller dipl. Yogalehrerin, 044 380 75 63 [www.yoga-und-tempeltanz.ch](http://www.yoga-und-tempeltanz.ch)



### Unsere Verstorbenen seit 1. November 2014

Maria Senn-Merz, Lindengasse 9 (70)  
Albert Hartmann, alte Landstr. 106 (82)  
Valentino Mitrovic, alte Landstr. 141 (16)  
Hansruedi Stutz, Hintergeissboden (63)  
Walter (Sämi) Heinrich, alte Landstr. 108 (54)  
Josef Rogenmoser-Wiprächtiger, Oberdorf 16 (74)  
Pia Barmettler-Hollenstein, Höfnerstr. 45 (81)  
Agatha Niederberger-Probst, Chlösterli (81)  
Maria Beeler-Troxler, Heimelistr. 41 (89)  
Maria Gisler-Rogenmoser, Fischmattweg 6 (81)  
Josef Rogenmoser, Neuschellstr. 9a (94)  
Getrud Cescato-Hürliemann, Zimmelhofweg 9 (88)  
Irma Klauser-Guler, Zimmelstr. 9 (77)  
Anna Maria Lüthold-Sebben, Neuägeri (91)  
Eduard (Edi) Steffen, St. Anna 6 (84)  
Robert Helfenstein-Küttel, Lutischwand 1 (86)  
Josefina Staub-Burkard, Chlösterli (85)  
Josef Hürlimann-Hürliemann, Zugerbergstr. 60 (94)  
Nadja Iten-Kühni, Schellstr. 10 (34)  
Albina Blöchliger-Lacqua, Chlösterli (87)  
Rosa Iten-Widmer, Chlösterli (90)  
Johann Blattmann, Lorzenstr. 7 (78)  
Fabio Tison, Bödlistr. 3a (55)  
Ida Arnold-Iten, alte Landstr. 3b (60)  
Jo Krieger, Sprungstr. 13b (71)  
Toni Mair-Lang, Rainstr. 24 (75)  
Dora Heinrich-Zürcher, Hinterbuchholzstr. 2 (75)  
Josef Albert Herger, Zugerbergstr. 30 (96)  
Sven Flühler, Schellstr. 20 (46)  
Franz Josef Besmer, Grossmatt 2 (72)  
Sonja Rogenmoser-Neff, Sonnmattliweg 2 (83)  
Cecilia Elsener-Dal Farra, Chlösterli (87)  
Margrit Henggeler-Merz, Fischmattweg 23 (71)  
Peter Hürlimann, Zugerstr. 78 (68)  
Paul Zürcher, em. Pfarrer, Chlösterli (89)  
Hans (Johann) Iten, Sonnmattliweg 2 (84)  
Jolanda Aeschbacher, Seestr. 2 (89)  
Herr, gib Ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte Ihnen.

### Spaghetti Zmittag

Dienstag, 17. November 12 Uhr Sonnenhof  
Das Spaghetti-Team serviert Ihnen gerne Salat, Spaghetti, Kaffee und Guetzli. Anmeldung bis Montag, 16. November 11.30 Uhr an: Kath. Pfarramt 041 754 57 77. Anmeldeformulare liegen auch in den Kirchen auf.

## Frauengemeinschaft

### Begegnungsnachmittag im Chlösterli

Donnerstag, 5. November 14 Uhr, Chlösterli  
Wir treffen uns zu Kaffee und Kuchen. Nutzen Sie die Gelegenheit für einen Schwatz mit den Bewohnern! Mitfahrgelegenheit und Kuchen backen bitte melden bei: V. Frischknecht 041 910 34 89, [bona@bluewin.ch](mailto:bona@bluewin.ch)

### Liederabend

Dienstag, 10.11., 16–18.30 Uhr Sonnenhof  
Wir singen alte und fast vergessene Lieder! Suzie Badenhorst begleitet uns mit Stimme und Gitarre. Bei Kaffee und Kuchen schwelgen wir in Erinnerungen. Fr. 5.00 Mitgl., Fr. 7.00 Nichtmitgl. Anmeldung bis 6.11.: T. Kneringer 078 661 02 44, [t.kneringer@gmx.ch](mailto:t.kneringer@gmx.ch)

### Gedengottesdienst

Mittwoch, 4. November 9.15 Uhr Marienkirche  
Anschliessend Treff bei Kaffee und Gipfeli.

## Treff junger Eltern

### Krabbelgruppe

5. November 9–11 Uhr, Sonnenhof  
Unsere Kleinsten (bis ca. 3 Jahre) und ihre Mamis oder Papis sind herzlich eingeladen. Auskunft D. Sanchez 041 752 04 45

### Babysitterkurs

7. November (Teil 1) / 14. November (Teil 2)  
9-11.30 / 13-15.30 Mittagstischraum Acher Süd  
Am Ende des Kurses erhältst du deinen Babysitter-Ausweis vom SRK und ich kann dich anfragende Familien vermitteln. Ab 13 Jahren.  
Fr. 105.00 Mitglieder (Fr. 110.00 Nichtmitglieder).  
Anmeldung/Auskunft: K. Goldmann 041 750 49 84 (Mo–Fr). Die Anmeldung ist verbindlich!

### Senioren-Wandergruppe-Ägerital

Mittwoch, 4. November 12.45 Uhr  
Treffpunkt: ZVB Station Zentrum UÄ  
Fahrkarte: Tageskarte Fr. 8.00  
Wanderung: Moos – St. Wolfgang – Friesencham – Cham. Wanderzeit: ca. 2¼ Std.  
Rückkehr: S1 nach Zug, Bus 1 ins Ägerital

## Konzert

### Zuger Kammerensemble – «Exsultate jubilate»

1. November 17 Uhr Marienkirche  
Werke v: J. S. Bach, Jan D. Zelenka, W. A. Mozart,  
Solistin: Manuela Hager, Sopran. Weiteres Konzert: 30.10., 20h kath. Kirche St. Martin Baar

## Panflötenkonzert

Mittwoch 4. November, 19 Uhr, Marienkirche  
Seit 5 Jahren ist das Panflötenensemble PanTugium aus Baar unterwegs und lädt Sie auf eine Panflötenmusik-Reise mit gefühlvollen und beschwingten Melodien aus aller Welt ein.

# Oberägeri Peter und Paul

Katholische Pfarrei Oberägeri  
Bachweg 13  
6315 Oberägeri  
Tel. 041 750 30 40  
[pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch](mailto:pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch)  
[www.pfarrei-oberaegeri.ch](http://www.pfarrei-oberaegeri.ch)  
Notfall-Nummer 079 537 99 80

## GOTTESDIENSTE

### Kollekte: Hospiz Zug

### Samstag, 31. Oktober

18.30 Alosen, Kommunionfeier mit  
Jacqueline Bruggisser

### Sonntag, 1. November, Allerheiligen

09.00 Morgarten, Kommunionfeier mit  
Jacqueline Bruggisser  
10.30 Pfarrkirche, Kommunionfeier mit  
Jacqueline Bruggisser  
14.00 Pfarrkirche, Gedenkfeier für die Verstorbenen mit Urs Stierli und dem Peter und Paul Chor Oberägeri

### Montag, 2. November, Allerseelen

09.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier mit Othmar Kähli; anschl. Besuch der Gräber

### Dienstag, 3. November

09.15 Pfarrkirche, ökumenische Kleinkinderfeier  
16.30 Breiten, ref. Gottesdienst  
20.00 Pfrundhaus, Bibel teilen

### Mittwoch, 4. November

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

### Donnerstag, 5. November

08.00 Michaelskapelle, Laudes  
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz  
20.00 Pfrundhaus, Bibel Forum

### Herz-Jesu-Freitag, 6. November

09.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier  
09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi  
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Gestaltung am 7./8. November: Urs Stierli

### Kollekte: Zuger Diakonie-Sonntag

### Samstag, 7. November

18.30 Alosen, Kommunionfeier mit Erntedank

## Sonntag, 8. November

09.00 Morgarten, Kommunionfeier mit Erntedank  
10.30 Pfarrkirche, Familiengottesdienst mit Erntedank und der Kindertrachtentanzgruppe, Kommunionfeier; anschl. Apéro  
**Gest. Jahrzeit** für Hulda Rogenmoser-Steffenon, Oberschönenfurt, Morgarten  
**Gest. Jahrzeit** für Josef Meier-Frank, Hintergrad, Oberägeri  
11.45 Pfarrkirche, Tauffeiern von Nina Durrer und Noemi Hürlimann  
19.30 Pfarrkirche, Erntedankgottesdienst des Zuger Bauern-Verbandes

## Dienstag, 10. November

16.30 Breiten, Kommunionfeier

## Mittwoch, 11. November

09.00 Pfarrkirche, Frauengottesdienst, Kommunionfeier  
**Gedächtnis** für die verstorbenen Mitglieder des Müttervereins  
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

## Donnerstag, 12. November

08.00 Michaelskapelle, Laudes

## Freitag, 13. November

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

## PFARREINACHRICHTEN

### Wir sagen Ja zueinander

Am Samstag, 31. Oktober, schenken sich Martina Elsener und Stefan Heinzer aus Morgarten, um 13.30 Uhr in der Kapelle Ecce Homo in Sattel, das Ja-Wort. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Gute sowie Gottes Segen.

### Vielfältiger Erntedank

In den Sonntagsgottesdiensten vom 7./8. November feiern wir Erntedank. Wir wollen miteinander für die gute Ernte dieses Jahres danken. Der Familiengottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche wird von der Kindertrachtentanzgruppe mitgestaltet. Anschliessend sind alle Mitfeierenden zum Apéro ins Hofstetli eingeladen. Am Sonntagabend, 8. November, begrüßen wir die Mitglieder des Zuger Bauern-Verbandes, die sich in unserer Pfarrkirche einfinden, um Gott ebenfalls für die reiche Ernte zu danken. Herzlich willkommen in Oberägeri! Urs Stierli

### Menschenkinder und Gotteskinder

Nina Durrer, Tochter von Simone und Ivo Durrer, Oberägeri und Noemi Hürlimann, Tochter von Tanja und Thomas Hürlimann, Morgarten, werden am

Sonntag, 8. November, um 11.45 Uhr, in der Pfarrkirche getauft. Wir wünschen den Tauffamilien viel Kraft und Freude. Möge Gott durch seine Nähe den gemeinsamen Lebensweg bereichern und segnen!

### Die Gedenkfeier für die Verstorbenen

findet am Sonntag, 1. November, um 14 Uhr, in der Pfarrkirche statt. Der Peter und Paul Chor wird bekannte Motetten, u.a. von Felix Mendelssohn, singen. Unsere Verstorbenen seit 1. November 2014:

- †25.11.2014, Maria Müller (1933)  
Warth, Morgarten
- †02.12.2014, Gabrielle Braschler-Rufli (1924)  
Breiten 6, Oberägeri
- †23.12.2014, Peter Krähennann (1926)  
Rämstr. 5, Oberägeri
- †07.01.2015, Maria Scherzinger (1921)  
Breiten 6, Oberägeri
- †09.01.2015, Benno Nussbaumer (1937)  
Seestr. 3, Oberägeri
- †02.02.2015, Carmen Fähndrich (1921)  
Küfergasse 3, Oberägeri
- †20.02.2015, Helen Osborn-O'Shea (1935)  
Seemattweg 6, Oberägeri
- †24.02.2015, Agatha Blattmann (1925)  
Breiten 6, Oberägeri
- †26.02.2015, Emma Maria Nussbaumer (1926)  
Breiten 6, Oberägeri
- †28.02.2015, Joe (Dominik) Amgwerd (1929)  
Brunnen
- †01.03.2015, Maria Nussbaumer (1926)  
Mattliweg 4b, Alosen
- †01.03.2015, Rita Nussbaumer (1958)  
Kirchmattstr. 1, Oberägeri
- †03.03.2015, Hans Arnold (1933)  
Seestr. 6, Oberägeri
- †05.03.2015, Rosmarie Schibli (1943)  
Warthstr. 2, Morgarten
- †10.03.2015, Frieda Rogenmoser (1927)  
Mitteldorfstr. 35a, Oberägeri
- †21.03.2015, Adelheid Nussbaumer (1919)  
Breiten 6, Oberägeri
- †31.03.2015, Anna Betschart-Rogenmoser (1927)  
Küfergasse 1, Oberägeri
- †12.04.2015, Maria Meier-Hugener (1942)  
Hintermoos, Alosen
- †19.04.2015, Antonia Clauderotti (1927)  
Waldhofstr. 3, Unterägeri
- †20.04.2015, Kurt Blumer (1936)  
Schneitstr. 120, Oberägeri
- †22.04.2015, Hanna Gültig (2015)
- †11.05.2015, Alois Büggisser (1970)  
Giselmattwarthstr. 22, Morgarten
- †23.05.2015, Rosalina Martinez Collantes (1932)  
Breiten 6, Oberägeri

- †27.05.2015, Peter Iten (1933)  
Breiten 3, Oberägeri
- †31.05.2015, Josefina Müller-Holdener (1928)  
Breiten 6, Oberägeri
- †10.07.2015, Elisabeth Schneeberger (1924)  
Winterthur
- †21.07.2015, Katharina Müller-Nussbaumer (1929)  
Breiten 6, Oberägeri
- †26.07.2015, Robin Weiss (2015)  
Brunnen
- †28.07.2015, Margaritha Exer (1923)  
Hasenlohweg 6, Oberägeri
- †03.08.2015, Elisabeth Beeler (1932)  
Ehrlibergstr. 22, Oberägeri
- †17.10.2015, Karl Iten-Müller (1934)  
Grubenstr. 9, Oberägeri

Stand Montag, 26. Oktober 2015

### Ökumenische Kleinkinderfeier

Dienstag, 3. November, 9.15 Uhr, Pfarrkirche; anschl. treffen wir uns im Hofstetli zu Kaffee und Sirup.

### Bibel teilen

Dienstag, 3. November, 20 Uhr, Pfrundhaus, Gartenparterre

### Bibel Forum

Donnerstag, 5. November, 20 Uhr, Pfrundhaus, Gartenparterre; Thema: Der Brief an die Hebräer und seine Autorenschaft.

### Frauengottesdienst

Mittwoch, 11. November, 9 Uhr, Pfarrkirche; Thema: Gelassenheit und Geduld; Gestaltung: Liturgiegruppe frauenkontakt; anschl. Kaffee und Zopf

### Firmweg KONTAKTjahr «Glücks-Freitag!»

Exakt an einem Freitag und an einem 13ten, nämlich am 13. November, findet der Startanlass für den Firmweg 2015-17 statt. Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Hofstetli, um uns bei Spiel, Spass und Speise kennenzulernen. Es warten zwei spannende und interessante Jahre auf die Gruppe. Jacqueline Bruggisser

## AUS DEN VEREINEN

### Frohes Alter

#### Jassen im Betagtenzentrum Breiten

Donnerstag, 5. November, ab 13.30 Uhr; Fahrgelegenheit ab Restaurant Hirschen: 13.15 Uhr

#### Mittagsclub im Restaurant Hirschen

Freitag, 6. November, ab 11.30 Uhr; Anmeldung bis 9 Uhr an Madeleine Kühne, Tel. 041 750 39 02

## Menzingen Johannes der Täufer

Holzhäuserstrasse 1, 6313 Menzingen

Tel. 041 757 00 80

E-Mail: pfarramt@pfarrei-menzingen.ch

Internet: www.pfarrei-menzingen.ch

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Oktober

09.30 Eucharistiefeier; Dreissigster und Gedächtnis des Josefsvereins für Josef Zürcher-Röllin, Schönbrunn Edlibach

16.00 Eucharistiefeier mit Pater Albert und Bettina Kustner in der Luegeten-Kapelle

### Sonntag, 1. November Allerheiligen

10.00 Eucharistiefeier mit Pater Albert; Predigt: Bettina Kustner

11.15 Taufe von Alessio Forte, Weid 10

14.00 Totengedenkfeier mit Martin Gadiant

### Mittwoch, 4. November

10.00 Eucharistiefeier in der Luegeten-Kapelle

### Donnerstag, 5. November

09.30 Eucharistiefeier in der St.-Anna-Kapelle; anschl. Kaffee im Vereinshaus

### Samstag, 7. November

09.30 Kleinkinderfeier im ref. Chileli

09.30 KEIN Gottesdienst

16.00 Eucharistiefeier mit Pater Albert in der Luegeten-Kapelle

### Sonntag, 8. November

10.00 Familiengottesdienst mit Taufe von Sandro Meisinger aus Knonau; Eucharistiefeier mit Pater Albert und der Famigo-Band

11.35 Taufe von Gino Ron Kälin, Höhenstrasse 10, Edlibach

16.00 Pilgertagesdienst im Mutterhaus

### Mittwoch, 11. November

10.00 Reformierter Gottesdienst in der Luegeten-Kapelle

### Donnerstag, 12. November

09.30 Wortgottesfeier in der St.-Anna-Kapelle; anschl. Kaffee im Vereinshaus

### Samstag, 14. November

09.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Bettina Kustner; Hausjahrzeit der Familien Arnold und Familien Bumbacher; Stiftsjahrzeit der Familien Meienberg, Neuhus;

Stiftsjahrzeit für Dr. Karl Arnold, Marie und Karl Bumbacher-Schelbert, Alois Bumbacher, Johann Peter Bumbacher, Josef und Marie von Holzen-Huser und Sohn Josef von Holzen; Agathaamt der Dorfgemeinschaft Menzingen

- 10.00 Gedächtnisgottesdienst des Karl-Vereins in der Bartholomäus-Kapelle, Schönbrunn  
18.00 Volkstümliches Orgel-Konzert

### Kirche Finstersee

Nächster Gottesdienst: Sonntag, 15. November  
08.45 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Bettina Kustner

### Kollekten

- 1.11.: Kirchenbauhilfe des Bistums  
8.11.: Zuger Diakonieopfer zu Gunsten Verein «Unabhängige Fachstelle für Sozialhilferecht» UFS

## MITTEILUNGEN

**Unsere Verstorbenen  
seit Allerheiligen 2014**

Anton Schryber-Rickenbacher  
Regina Schelbert-Zürcher  
Armin Rudolf Frei  
Marco Copat-Schulz  
Elisabeth Zürcher-Pfister  
Maria Iten-Elsener  
Anna Moos-Meier  
Gottfried Weber-Betschart  
Bruno Hegglin  
Hannes Vogel  
Annelies Iten-Imboden  
Josef Zürcher-Röllin  
Rosmarie Meyer-Röllin  
Maria Roos

Es verstarben zwei reformierte  
Mitschwestern und im Institut fünfzehn  
Schwestern.

Wir gedenken unserer lieben  
Verstorbenen in der Totengedenkfeier  
am Sonntag, 1. November,  
um 14.00 Uhr.

### Rücktritt aus dem Kirchenrat

Per 31. Dezember 2015 hat Martin Schmid, Finstersee seinen Rücktritt als Kirchenrat und als Bauchef bekannt gegeben. Der Kirchenrat bedauert

diesen Schritt, respektiert aber den Entscheid von Martin Schmid. An der Kirchgemeindeversammlung vom 23. November 2015 werden wir die Arbeit der letzten vier Jahre verdanken, den Bauchef verabschieden und die Ersatzwahl für den Rest der Legislaturperiode 2014–2017 vornehmen.

Der Kirchenrat

### Diashow zu Lesotho

Am Donnerstagabend 5. November 2015 findet von 20.00–21.30 Uhr in Rotkreuz im Saal Dorfmat (3 Min. vom Bahnhof entfernt) eine Diashow zum Bergland Lesotho mit Nik Hartmann statt. Svend Capol, (Präsident der Organisation Solidar-med) wird ebenfalls anwesend sein.

Freier Eintritt!

Dieser Abend ist eine gute Gelegenheit für unsere beiden Pfarreien Neuheim und Menzingen, sich über Land und Leute von Lesotho ein differenziertes Bild zu machen.

### Familiengottesdienst am 8. November

Was können wir vom Heiligen Martin lernen? Welche Botschaft hat sein Leben für uns heute? Das Beispiel des heiligen Martin will uns zeigen, wie sich die frohe Botschaft von Gottes Reich schon hier und jetzt leben lässt. Die Familiengottesdienstgruppe, die Famigo-Band und die Kinder, die sich auf die Erstkommunion vorbereiten, werden diesen Gottesdienst zusammen gestalten. Kommen Sie doch auch zu diesem Fest des Glaubens!

Das Familiengottesdienst- und Erstkommunionsteam

### Familiebrugg / Räbeliechtliumzug

Freitag, 6. November, Besammlung: 18.45 Uhr beim Schulhaus Marianum, Start Umzug: 19.00 Uhr. Hinterher gibt es bei der Turnhalle Ochsenmatt eine warme Suppe, Würste, Getränke, Kaffee und Kuchen. Auskunft geben Tamara Zampatti (041 755 07 81) oder Claudia Haas (041 755 17 55)

### Ökumenische Kleinkinderfeier

Zu dieser Feier sind alle Kinder ab ca. zwei bis sieben Jahre mit ihren Eltern, Grosseltern, Gotti oder Götti herzlich eingeladen.

Samstag, 7. November, 09.30 Uhr im reformierten Chileli. Seid herzlich willkommen!

### Patenschaftsgruppe Internationaler Kinder- Kochnachmittag

Samstag, 7. November, 14.00 Uhr in der Schulküche Ochsenmatt

Wir lassen die Kinder den Kochlöffel schwingen und sie in die kulinarische Welt anderer Länder eintauchen. Die Kosten werden von der Patenschaftsgruppe getragen. Anmelden bis Donnerstag, 5. November bei Anne Lloyd-James (041 710 64 19) oder annelloydjames@hotmail.com.

### Frauen Menzingen / Liturgieoase Der etwas andere Kinoabend

Montag, 9. November, 19.30 Uhr im Vereinshaus Ein Film über die Entstehung des Klosters Menzingen und eine Zeitreise der Schwestern vom Heiligen Kreuz. Im Anschluss wird Sr. Thomas Lima-cher die heutige Situation des Klosters schildern. Der Kostenanteil beträgt Fr. 5.– pro Person und wird dem Lesotho-Projekt gespendet.

### Seniorenkreis Pater Albert bei den Steyler Missionaren

Donnerstag, 12. November, 14.00 Uhr im Vereinshaus

Viele kennen Pater Albert Nampara mit seiner bewegenden, humorvollen Art und seinem musikalischen Können. Wie kam er zu den Steyler Missionaren und wo ist seine Heimat? Fragen, die uns Pater Albert an diesem Nachmittag beantworten wird.

### Volkstümliches Konzert

Samstag, 14. November 2015, 18.00 Uhr in der Pfarrkirche



Wolfgang Sieber, Orgel – Nadja Räss, Vocal – Heinz della Torre, Alphorn / Auerhorn

Eine klassische Orgel begegnet dem Auerhorn und wird durch den federleichten Klang der klaren Sopranstimme überhöht. Mit Nadja Räss erleben wir schwerelose Engelshöhen, mit Heinz della Torre erfahren wir bläserische Vielfalt: Einmalig. Wolfgang Sieber wird als fabulierlustiger Arrangeur und Improvisator die Farben und Feinheiten der Menzinger Orgel präsentieren und zusammen zaubert das Trio Welten der Gefühle, wie mystische und gewaltige Naturszenen, in zauberhafte Tongemälde eingepasst.

Eintritt frei – Kollekte (Richtpreis Fr. 10.–)

# Neuheim Maria Geburt

Dorfplatz 13  
6345 Neuheim  
Tel. 041 755 25 15

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Oktober

18:00 Eucharistiefeier mit Hansruedi Krieg  
Orgel: Rosmarie Ott  
Dreissigster für Cäcilia Hegglin-Steiner  
gestiftete Jahrzeit für Rosa Hürlimann

### Sonntag, 1. November

10:15 Eucharistiefeier mit Hansruedi Krieg  
Orgel: Rosmarie Ott  
Opfer: Hospiz Zug  
14:00 Allerseelenliturgie mit Dorothea Wey  
Mitwirkung des Kirchenchores  
Orgel: Jakob Wittwer

### Donnerstag, 5. November

09:00 Gottesdienst der Frauengemeinschaft  
mit Pater G. Rogowski und Dorothea Wey  
Mitwirkung der Flötengruppe

### Samstag, 7. November

18:00 Eucharistiefeier mit P. Marius Stapfer  
Orgel: Regula Wittwer

### Sonntag, 8. November

09:00 Eucharistiefeier mit P. Marius Stapfer  
Orgel: Regula Wittwer  
Opfer: Migratio, Sonntag der Völker

### Donnerstag, 12. November

09:00 Eucharistiefeier mit Bernd Wyss

### Freitag, 13. November

09:30 Chlichinderfiir

### Samstag, 14. November

18:00 Eucharistiefeier  
gestiftete Jahrzeiten für  
Toni Landolt-Marti, Josy Landolt-Koch

### Sonntag, 15. November

09:00 Eucharistiefeier  
anschliessend Pfarreibrunch

## PFARREINACHRICHTEN

### Wir gratulieren

Frau Agnes Steiner-Hegglin feiert ihren 91. Geburtstag. Wir wünschen der Jubilarin gute Gesundheit, Kraft und Gottes Segen.

### Senioren Neuheim Lottomatch

**Dienstag, 11. Nov. 14 Uhr**, Chilematt-  
schulhaus  
Es gibt viele schöne Preise zu gewinnen.

## Totengedenkfeier

**1. November, 14.00 Uhr**

In der Totengedenkfeier denken wir an die Verstorbenen des vergangenen Jahres und an all unsere lieben Verstorbenen. Anschliessend werden die Gräber gesegnet. Der Gottesdienst wird vom Kirchenchor und die Gräbersegnung von der Bläsergruppe feierlich mitgestaltet. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

## Unsere Verstorbenen seit Allerheiligen 2014

22.11.14 Rohrer-Hug Anton  
04.02.15 Berger-Schatt Josefina  
04.06.15 Waltenspül-Weber Stefan  
11.06.15 Röllin-Ettlin Anna  
25.09.15 Staub-Wicki Trudi  
27.09.15 Hegglin-Steiner Cäcilia

## Sterbegebet

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass bei einem Todesfall die Möglichkeit eines Sterbegebetes besteht. Das Sterbegebet ist eine alte christliche Gepflogenheit, welches den Angehörigen bei der Trauerverarbeitung helfen soll. Es wird am Vorabend einer Bestattung in der Kirche gehalten und mit der Glocke der Friedhofkapelle eingeläutet. Das Sterbegebet wird ehrenamtlich von einem Vorbeter/einer Vorbeterin geleitet. Seit 2014 ist Vreni Marti für die Gestaltung des Sterbegebetes verantwortlich. Wir danken ihr herzlich für diesen Dienst.



## Sonntagsfiir vom 8. November 10.15 Uhr, Chilematt

Es ist schon bald wieder soweit: «Jesus verzellt Gschichtä – chumm mier losed zuä!» Auf Sonntag, den 8. November um 10.15 Uhr laden wir dich herzlich zu unserer zweiten Sonntagsfiir ein. Gemeinsam wollen wir das grosse, grosse Buch, das Hanna uns mitgebracht hat, aus der Kirche holen und dann der nächsten Geschichte, die Jesus uns erzählt, lauschen und sie miterleben. Bist du auch schon gespannt auf das, was da im Buch stehen wird?

Also: bis dann – wir freuen uns auf dich!  
Das Sonntagsfiirteam

## Donnerstag-Gottesdienste

Die schlichten Gottesdienste am Donnerstagvormittag um 9.00 Uhr sind bestens geeignet, unter der Woche für eine halbe Stunde zur Ruhe zu kommen, Kraft zu schöpfen und für sich, die Familie und andere Anliegen zu beten. Am letzten Donnerstag des Monats besteht zudem die Möglichkeit, nach dem Gottesdienst im Pfarreikaffee noch ein bisschen zusammensitzten.

Sie sind herzlich eingeladen, sich diese kleine Auszeit zu gönnen. Dorothea Wey

## FG Gottesdienst

**Donnerstag, 5. Nov., 9 Uhr**, zu unser Jahresthema: «Blüten». Vieles haben wir in unserem Leben schon gesät und gepflanzt. Und vieles hat Wurzeln geschlagen, ist gewachsen und zum Blühen gekommen. Anderes verdorrte, starb ab oder fand nicht die richtigen Bedingungen zum Wachsen und Blühen. Nicht müde werden, immer wieder auszusäen und zu pflanzen, im Vertrauen auf Gott, der unser Säen und Pflanzen mit seinem Segen begleitet.

Dieser Gottesdienst ist für alle Gemeindemitglieder. Wir gedenken im Gottesdienst auch der Verstorbenen unserer Gemeinde. Anschliessend sind alle zu Kaffee und Brötli im Pfarreitreff eingeladen

## Senioren «Wanderclub Linde» Moorweg Rothenthurm

- **Dienstag, 3. Nov.**, 8.30 Uhr, ehemalige Post
- Wanderzeit: ca. 2.5 Std.
- Anmeldung bei Urs Meyer, Tel. 079 447 07 59 oder [urs.meyer@datazug.ch](mailto:urs.meyer@datazug.ch)

## Familientreff: Vogel Futterstation

- **Mittwoch, 11. Nov. 14 Uhr**, Pfarreitreff
- **Anmeldung: bis 2. Nov.** bei Sarah Malquarti, 041 781 49 87 oder [s.malquarti@fgneuheim.ch](mailto:s.malquarti@fgneuheim.ch)

## Chlichinderfiir

**Freitag, 13. Nov., 9.30 Uhr** in der Kirche  
Wir freuen uns auf unsere Jüngsten, Neugeborene bis Sechsjährige. Anschliessend sind Eltern und Kinder herzlich in den Pfarrsaal zu Kaffee und Sirup eingeladen.

## De Samichlaus chunt

**Freitag, 4. Dez. um 17 Uhr** Einzug des Samichlaus in die Kirche mit feierlicher Aussendung und Empfang der Kinder auf dem Dorfplatz. Besuch in den Familien: Samstag 5. und Sonntag 6. Dezember jeweils ab 17.30 Uhr.  
In den nächsten Tagen werden die Flyer mit den Anmeldetalons verschickt.

## Risch Buonas Holzhäusern

Pfarrei St. Verena Risch  
Rischerstr. 23, 6343 Risch  
Tel. 041 790 11 52 – Fax 041 790 11 64  
Email: pfarramt@pfarrei-risch.ch  
Homepage: www.pfarrei-risch.ch  
\* mit Pfr. Thomas Schneider  
\*\* mit Pfr. Rolf Schmid

### Sa, 31. Oktober – Hl. Wolfgang

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern\*

### So, 01. November – Allerheiligen

10.00 Gräbersegnung auf dem Friedhof Risch\*

10.30 Totengedenkfeier in Risch mit dem Kirchenchor Risch, anschl. Sunntigskafi\*

### Mo, 02. November – Allerseelen

07.30 Hl. Messe in Buonas\*

### Donnerstag, 05. November

19.00 Rosenkranz in Risch

19.30 Hl. Messe in Risch\*

### Samstag, 07. November

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Bert Achleitner, Orgel\*

### Sonntag, 08. November

10.30 Familiengottesdienst in St. Verena Risch mit Franziska Brunner, Harfe & Orgel\*

### Montag, 09. November

07.30 Hl. Messe in Buonas\*

### Mi, 11. November – Hl. Martin

15.00 CJE Chinder-Fiir «Licht erhellt die Welt» in Risch, anschl. Zvieri\*

### Do, 12. November – Hl. Josaphat

19.30 Hl. Messe in Risch\*\*

### Samstag, 14. November

17.00 Vorabendmesse in Holzhäusern mit Martin Kovarik, Orgel\*\*

### So, 15. November – Hl. Albert

10.30 Firmstartgottesdienst in Risch mit Patrick Iten, Querflöte & Martin Kovarik, Orgel\*

### Kollekten

31.–01. November: Hospiz Zug

07.–08. November: Diakonie Zug

14.–15. November: Bistum Basel

### Taufen

Kayla Mia Brun

Lean Jamie Hochstrasser

Nick Merz

Ramon David Metz

Ella Lina Julie Eijgelshoven

### Allerheiligen

Am **Sonntag, 01. November**, 10.30, findet in Risch ein feierlicher Gottesdienst zu Allerheiligen statt. In diesem Gottesdienst gedenken wir aller Verstorbenen und insbesondere jener, die seit Allerheiligen 2014 beerdigt wurden. Wir werden für diese Verstorbenen eine Kerze entzünden.

Bereits um 10.00 beginnen wir mit der Segnung der Gräber auf unserem Friedhof.

### Frauenkontakt Risch

#### • FKR Sunntigskafi

Sonntag, 01. November, 11.30, Rischer Stube

#### • FKR Chilbiessen

Freitag, 06. November, 19.00, Rischer Stube

Alle Helferinnen und Helden melden sich bitte rechtzeitig bei: nani.vogel@hotmail.com an.

#### • CJE Chinder-Fiir

Mittwoch, 11. November, 15.00, Risch

Unter dem Motto «Licht erhellt die Welt» treffen sich unsere Kleinsten. Anschliessend Zvieri

### Erstkommunionweg

Am **Sonntag, 08. November**, 10.30 beginnen 11 Kinder ihren Erstkommunionweg. Zusammen mit ihrer Religionslehrerin Eliane Minnig Maier werden die Erstkommunikanten in den kommenden Monaten immer wieder Gottesdienste und unser Pfarreleben mitgestalten. Wir wünschen den Erstkommunionfamilien viele schöne und den Glauben stärkende Momente.

### Unsere neuen Ministranten



## Meierskappel Maria Himmelfahrt

041 790 11 74, www.pfarrei-meierskappel.ch

Eucharistiefeier (E) / Kommunionfeier (K)

### Samstag, 31. Oktober

09.30 Ökum. Kleinkinderfeier «Fiire mit de Chline», anschl. Znüni im Singsaal

### Sonntag, 1. November

14.00 Totengedenkfeier (E) mit Gräbersegnung mit Thomas Schneider und Rainer Groth; **Mitwirkung der Musikgesellschaft Meierskappel**

### Donnerstag, 5. November

09.00 Gottesdienst (K) Rainer Groth

### Sonntag, 8. November

09.15 Gottesdienst (E) Thomas Schneider

### Donnerstag, 12. November

09.00 Gottesdienst (K) Rainer Groth

### Samstag, 14. November

18.15 Gottesdienst (E) Rolf Schmid

### Aktive Senioren

#### Mittagstisch im Restaurant Strauss

Donnerstag, 12. November, 11.30

### Monatspunkt

#### Bastelbühne für GROSS und klein

Sonntag, 15. November, ab 10.30 Uhr auf der Bühne im Schulhaus Meierskappel

### Kirchgemeindeversammlung

**Sonntag, 22. November, 10.00 Uhr (nach dem Gottesdienst) in der Pfarrkirche**

#### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Energetische Sanierung Mehrfamilienhaus Straussweg 1, Meierskappel – Beschlussfassung über den Sonderkredit von CHF 800'000 – Ermächtigung des Kirchenrates zur Aufnahme der erforderlichen Darlehen
3. Kenntnisnahme Jahresprogramm, Investitions- und Aufgabenplan 2016–2020
4. Kenntnisnahme Finanzplan 2016–2020
5. Genehmigung Voranschlag 2016:
6. Verschiedenes

#### Einsichtnahme auf der Gemeindekanzlei

Das bereinigte Stimmregister und der Voranschlag 2016 liegen während zwei Wochen vor der Versammlung auf der Gemeindekanzlei und im Pfarramt Meierskappel zur Einsichtnahme auf.

# Rotkreuz U.L. Frau v. Rosenkranz

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz  
Tel. 041 790 13 83 – Fax 041 790 14 55  
ausserhalb Bürozeit, im Notfall: 079 835 18 19  
E-Mail: pfarramt@pfarrei-rotkreuz.ch  
Roger Kaiser-Messerli, Gemeindeleiter  
Rolf Schmid, mitarbeitender Priester,  
Tel. 041 370 87 06

## GOTTESDIENSTE

### Allerheiligen

#### Sonntag, 1. November

- 10.15 Eucharistiefeier Rolf Schmid,  
Predigt Hanspeter Gloor  
14.00 Totengedenken, Gestaltung Roger Kaiser  
und Rolf Schmid, musikalisch begleitet  
von Bert Achleitner, Orgel, und Patrick  
Iten, Querflöte

#### Montag, 2. November, Allerseelen

09.00 Rosenkranz

#### Mittwoch, 4. November

09.00 Eucharistiefeier, Mitgestaltung Frauenge-  
meinschaft, Gedenkgottesdienst für die  
verstorbenen Mitglieder

#### 33. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 8. November

10.15 Eucharistiefeier Rolf Schmid,  
Predigt Roger Kaiser

#### Montag, 9. November

09.00 Rosenkranz

#### Mittwoch, 11. November

09.00 Eucharistiefeier

### Dreilinden

#### Rosenkranz

09.00 Montag

#### Gottesdienste

17.00 Dienstag

17.00 Freitag

#### Besinnung – Begegnung

17.00 Mittwoch, 4. November (Maria Villiger)

## PFARREINACHRICHTEN

### Kollekten

- 1.11. Hospiz Zug und Palliativ Zug  
8.11. Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

### Gedächtnisse

#### Sonntag, 8. November, 10.15

Gestiftete Jahrzeit für Georg und Ida Wyss-  
Elmiger



### Unsere Verstorbenen seit Allerheiligen 2014

Anton Bircher	Bernadette Schwerzmann-Schwerzmann
Luigia Bossard-Tambini	Anna Annen-Knüsel
Maries Kohler-Rüfenacht	Franz Ming
Josef Hausherr-Ackermann	Beat Groff
Arnold Knecht	Elise Hofstetter-Lustenberger
Markus Schmidiger	Josef Schnyder
Katharina Kuhn	Maria Waser
Josef Trinkler	Kurt Haas
Cosimo Raona	Karl Schwesternmann-Schönenberger
	Louis Stämpfli-Genoud
	Hans Peter Heggli-Kennel
	Lupko Gunjaka
	Sabrina De Filippo

### Öffnungszeiten

Wegen Ferienabwesenheit ist das Sekretariat vom  
9. bis 25. November jeweils nur am Morgen von  
9–11.30 Uhr geöffnet. Vielen Dank für Ihr Ver-  
ständnis.

### Kantonales Minifussballturnier

#### Sonntag, 8. November, 9–16 Uhr

Dreifachturnhalle Dorfmat

Unsere Minis freuen sich, wenn Sie vorbeischaun  
und sie unterstützen. Kuchenspenden sind eben-  
falls willkommen (Meldung im Pfarramt).

### Familientreff – Chrabbel, Fröschli

#### Montag, 2. November, 9.30–11 Uhr

Für Kinder von Geburt an bis zur Spielgruppe.  
Wendelinstube und Si.zimmer 6, 2. OG Dorfmat  
Auskunft: Daniela Marty danibaumi@hotmail.com

### Familientreff – Twin Taekwondo

Wer möchte diesen spannenden und interesan-  
ten Kampfsport kennen lernen?

#### Einladung zum Selbstverteidigungskurs

#### Samstag, 21. November 14–16 Uhr

Verenasaal, Zentrum Dorfmat Rotkreuz

Unkosten Fr. 20.–

**Anmeldung bis 14.11.15 an:** Conny Peter,  
Küntwilerstrasse 24, conny.peter@datazug.ch  
oder Petra Portmann, Eichmatt 2,  
petra.portmann@datazug.ch

### Frauengemeinschaft – Frauenkafi

#### Versteckte Ursachen finden und beheben

Referat mit Rolf Lehner, Naturheilpraktiker

#### Donnerstag, 5. November, 9–11 Uhr

Wendelinstube, Dorfmat, 2. OG

Kosten: Mitglieder Fr. 10.–, andere Fr. 12.–

**Anmeldung bis 3. Nov.** an Brigitte Vaderna-  
Jud, 041 790 29 49 oder bvaderna@bluewin.ch

### Meditatives Tanzen

#### Dienstag, 3. November, 19.30–21 Uhr

Pfarrkirche Rotkreuz, Leitung: Walter Wiesli  
Auskunft: 041 790 13 83

### Senioren – Jassen und Kegeln

#### Montag, 2. November, 13.30 Uhr

im Restaurant Breitfeld

### Aktive Senioren – Mittagstisch

#### Donnerstag, 5. November, 12 Uhr

Zentrum Dreilinden

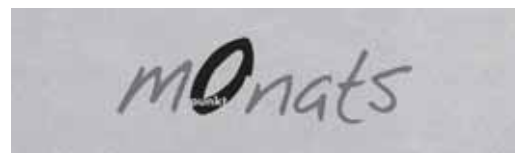
### Der St. Nikolaus kommt...

St. Nikolaus kommt gerne auch zu Ihnen am: **29.,  
30. Nov., 1., 2., 3., 4., 5., und 6. Dez.,  
17.30–20 Uhr.** Anmeldeformulare sind aufgelegt  
bei: Ref. Kirche, kath. Kirchen Risch und Rotkreuz,  
Dorfmat, ZKB, Raiffeisenbank und Drogerie Schil-  
liger.

**Anmeldung bis 8. November:** Pfarramt, Kirch-  
weg 5, Rotkreuz oder [www.pfarrei-rotkreuz.ch/  
die-pfarrei/samichlausbesuche](http://www.pfarrei-rotkreuz.ch/die-pfarrei/samichlausbesuche)

Kontakt: Urs Egloff, Tel. 041 790 14 13

## PASTORALRAUM ZUGERSEE



### Familienspielabend

#### für Kinder, Junge und Junggebliebene

#### Samstag, 31. Oktober, 18 Uhr

Verenasaal, Dorfmat, 1. OG, Rotkreuz

Spielparadies, Lotto, Bastelclub, Geschichten



# Hünenberg Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg  
Telefon 041 784 22 88  
Notfallnummer 079 547 86 74

## GOTTESDIENSTE

### Samstag, 31. Oktober

17.00 **Pfarrkirche** – Eucharistiefeier mit Vikar  
Marius Bitterli  
Predigt: Simone Zierof, Pastoralassistentin

### Sonntag, Allerheiligen

09.30 **Pfarrkirche** – Eucharistiefeier mit Vikar  
Marius Bitterli  
Predigt: Simone Zierof, Pastoralassistentin  
13.30 **Pfarrkirche** – Totengedenkfeier mit Gräberbesuch  
**Musikalische Mitwirkung:**  
Christoph Butz, Violine  
Eileen Butz, Sopran

### Dienstag, 3. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob  
09.00 **Weinrebenkapelle** – Eucharistiefeier

### Mittwoch, 4. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob  
09.00 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier  
mit Kommunion

### Donnerstag, 5. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob

### Freitag, 6. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob  
15.30 **Lindenpark** – Eucharistiefeier  
16.30 **Immanuel** – Anbetung  
17.30 **Pfarrkirche** – Rosenkranz

### Samstag, 7. November

17.00 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier  
mit Kommunion und Predigt  
mit Christian Kelter, Diakon

### Sonntag, 8. November

09.30 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier  
mit Kommunion und Predigt  
mit Christian Kelter, Diakon  
**Mitwirkung:** Kirchenchor Heilig Geist  
**Jahrzeit** für Pfarrer Josef Wicki, St. Wolfgang und Gedächtnis für die verstorbenen Chormitglieder

### Dienstag, 10. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob  
09.00 **Weinrebenkapelle** – Eucharistiefeier

### Mittwoch, 11. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob  
09.00 **Pfarrkirche** – Wortgottesfeier  
mit Kommunion  
Anschliessend gemütliches Zusammensein  
bei Kaffee und Gipfeli

### Donnerstag, 12. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob

### Freitag, 13. November

08.15 **Pfarrkirche** – Morgenlob  
15.30 **Lindenpark** – Eucharistiefeier  
17.30 **Pfarrkirche** – Rosenkranz

### Jahrzeiten und Gedächtnisse

#### Samstag, 31. Oktober, 17.00

**Jahresgedächtnis** für Franz Schuler-Dober,  
Drälikon

#### Sonntag, 1. November 09.30

**Jahresgedächtnis** für Trudy Werder-Rosenberg,  
Stadelmatt 14

#### Samstag, 7. November 17.00

**Jahrzeit** für Robert Bächler-Meier und Robert  
und Martin Bächler, Eichmattstrasse 111a

#### Sonntag, 8. November, 9.30

**Jahrzeit** für Pia und Walter Fuchs-Zenhäusern,  
Luzernerstrasse 90

### Kollekten

#### 30. Oktober / 1. November

Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

#### 7. / 8. November

Zuger Diakonie-Sonntag.

### Unsere Verstorbenen seit Allerseelen 2014

27. Oktober  
Luis Brunner  
\* 2014

31. Oktober  
Rosa Geissbühler-Ineichen  
\* 1909

19. November  
Syfrig Markus  
\* 1952

19. November  
Matthias Keusch  
\* 1964

1. Dezember  
Anton Stadelmann  
\* 1935

5. Dezember  
Martin Sidler  
\* 1967

6. Januar  
Marie Rüttimann-Furrer  
\* 1916

23. Januar  
Rita Kaufmann-Wymann,  
\* 1937

24. Januar  
Ernst Murer  
\* 1934

3. März  
Leo Baumgartner  
\* 1949

4. März  
Odilo Erny  
\* 1955

4. März  
Luzia Neumuller-Burkhardt  
\* 1960

7. März  
Ernesto Füm  
\* 1931

21. März  
Alfred Niederberger  
\* 1934

3. April  
Xaver Sidler  
\* 1931

11. April  
Lino Walker  
\* 2015

12. Juni  
Walter Freimann  
\* 1925

29. Juni  
Peter Binkert  
\* 1957

28. Juli  
Rosmarie Huwiler-Gisler  
\* 1933

2. August  
Werner Kurmann  
\* 1931

4. August  
Emmanuel Phan-Huy  
\* 1942

15. August  
Elfriede Röllin-Gspandl  
\* 1933

28. August  
Ruth Baumgartner-Mehmann  
\* 1953

2. September  
Wilhelmine Herger-Kieliger  
\* 1938

3. September  
Karl Villiger  
\* 1926

1. Oktober  
Karl Odermatt  
\* 1938



### «Am Anfang war es wüst und leer...»

...und nun hat unser «himmlischer Garten» sichtbare Formen angenommen.

Wer die letzten Tage an der Kirchentreppe vorbeigekommen ist und sich geachtet hat, konnte feststellen, dass sich das alte Sträucherbeet nun in einen wunderschön gestalteten Garten mit besonderen Pflanzen gewandelt hat. Mit Ausnahme weniger kleiner Bodendecker kommen in unserem Garten nämlich nur Pflanzen vor, die in der Bibel erwähnt sind. Die OberstufenschülerInnen haben im Wahl-Pflichtfach sorgfältig in der Heiligen Schrift nachgeforscht und festgestellt, dass dort über 110 verschiedene Pflanzensorten vorkommen.



Vielfach werden im Alten-Testament Pflanzen als Symbolbilder verwendet. Es gibt viele Pflanzen die zu jener Zeit für die Menschen lebenswichtig waren wie z.B. Weizen, Feigenbäume oder Olivenbäume. Andere Pflanzen wie Granatäpfel oder Dattelpalmen wurden oft als erotische Bildsprache gebraucht. Im Neuen-Testament finden sich viele bekannte Gleichnisse von Jesus in denen Bäume oder Blumen vorkommen. So z.B. wo Jesus im Johannes Evangelium sagt: «Ich bin der Weinstock und ihr seid die Reben. Wer mit mir verbunden bleibt, so wie ich mit ihm, bringt reiche Frucht. Denn ohne mich könnt ihr nichts ausrichten.»

In unserem «Bibel Garten» wachsen über 20 verschiedene Pflanzenarten die in der Bibel beschrieben sind. Einige davon haben wir mit einem Schild

versehen, wo auch die passende Bibelstelle draufsteht und die BesucherInnen einlädt, die Pflanzen in der Heiligen Schrift nachzuschlagen können.



Unser Garten ist ein Gemeinschaftsprojekt und viele haben beim Erstellen mitgeholfen. Ganz herzlich danke ich an dieser Stelle den SchülerInnen, dem Bauamt Hünenberg für seine grossen Unterstützung, Richi Balmer und dem Pfarrerteam. Auch in Zukunft möchten wir gemeinsam den Garten pflegen und unterhalten. Dabei sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Falls Sie Interesse haben, melden sie sich doch gerne im Pfarramt. Dominik Isch, Religionspädagoge

### Flüelitage 2015

Vom 9. bis 26. November sind acht Klassen der 5./6. Klasse der Schulen Hünenberg wieder im Flüeli-Ranft unterwegs. Wir freuen uns, wenn sie uns im Gebet begleiten, damit die Kinder diese Tage als berührende Momente erleben, die ihnen in guter Erinnerung bleiben.

Tobias Zierof für das Flüelitem

### Adventskonzert Hünenberg Marly Sonntag, 29. November 17.00

Freuen Sie sich auf ein besonderes Adventskonzert, das der Kirchenchor Heilig Geist gemeinsam mit dem Chor Vocal Animato aus unserer Partnergemeinde Marly durchführen. Die **Misa Criolla** und **Navidad Nuestra** von Ariel Ramirez sowie a-cappella Lieder aus Südamerika und Europa stehen auf dem Programm.

Kirchenchor Heilig Geist, Hünenberg, Leitung David Schneider

Vocal Animato, Marly, Leitung Daniel Cordone

### Samichlaus 2015

Vom Mittwoch 2. bis Sonntag 6. Dezember besucht der Samichlaus auch in diesem Jahr Familien. Sie haben die Möglichkeit die Anmeldung online auszufüllen ([www.pfarrei-huenenberg.ch/](http://www.pfarrei-huenenberg.ch/) aktuell). Anmeldeformulare liegen auch in den Hünenberger Geschäften auf.

Anmeldeschluss: Montag, 16. November.

## Cham St. Jakob

Kirchbühl 10, 6330 Cham  
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29  
pfarramt@pfarrei-cham.ch  
www.pfarrei-cham.ch

### PFARRKIRCHE ST. JAKOB

#### Samstag, 31. Oktober

09.00 Eucharistiefeier  
18.00 Eucharistiefeier

#### Sonntag, 1. November – Allerheiligen

09.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier  
14.00 Totengedenkfeier  
18.00 S. Messa  
Kollekte: Kirchenbauhilfe des Bistums Basel

#### Montag, 2. November – Allerseelen

16.00 Rosenkranz  
19.00 Eucharistiefeier

#### Werktage vom 3.–6. November

Di 09.00 Eucharistiefeier  
Mi 09.00 Eucharistiefeier  
Do 09.00 Eucharistiefeier  
10.45 Schulmesse  
Fr 09.00 Eucharistiefeier  
anschliessend Anbetung bis 10.30

#### Samstag, 7. November

09.00 Eucharistiefeier  
18.00 Eucharistiefeier

#### Sonntag, 8. November – Diakoniesonntag

09.00 Eucharistiefeier  
10.30 Eucharistiefeier  
18.00 S. Messa  
Kollekte: Unabhängige Fachstelle für Sozialhilfe-recht

#### Werktage vom 9.–13. November

Mo 16.00 Rosenkranz  
Di 09.00 Eucharistiefeier  
Mi 09.00 Eucharistiefeier  
Do 09.00 Eucharistiefeier  
Fr 09.00 Eucharistiefeier  
anschliessend Anbetung bis 10.30

## Samstag, 14. November

09.00 Eucharistiefeier

18.00 Eucharistiefeier

## Gedächtnisse und Jahrzeiten

### Samstag, 14. November, 09.00 Uhr:

Gest. Jahrzeit:

Josef und Maria Bucher Vogel und Sohn Josef, Tormatt

Klaus Waldspühl, Friesencham 3

Jahrzeit:

Cäcilia und Heinrich Seiler-Felder, Nestléstr. 22

Cécile Seiler, Nestléstrasse 22

Johann und Ida Huber-Forrer, Albisstrasse 9,

Willy Huber, Albisstrasse 9

## PFARREINACHRICHTEN

### Aus unserer Pfarrei sind verstorben:

13. Oktober: Elisabeth Wigger-Rickenbacher, Pflegezentrum Ennetsee

15. Oktober: Hans Zürcher-Nussbaumer, Pflegezentrum Ennetsee

20. Oktober: Lea Bühlmann-Erni, Widenstrasse 8, Hagendorn

### Taufe

Das Sakrament der Taufe empfängt am:

#### Samstag, 7. November 2015:

Lorenzo Coiro, Mattenstrasse 12, Cham

### Allerheiligen – Totengedenkfeier

Am **Sonntag, 1. November** gedenken wir um **14.00 Uhr** in der Pfarrkirche all unserer Verstorbenen und besonders jener, die seit Allerheiligen 2014 von uns gegangen sind. Während der Feier zünden wir für jeden dieser Verstorbenen eine Kerze an. Diese soll ein Ausdruck dafür sein, dass unsere Lieben nun an der Auferstehung Jesu Anteil haben.

Musikalische Umrahmung: Solistin Katharina Schwarze, Violoncello



### Unsere Verstorbenen

#### November:

Emil Kieliger, Seehofstrasse 1

Marieli Bächer, Kirchbühl 1

Priska Bigler-Kost, Pflegezentrum Ennetsee

Sylvia Lang, Obermühleweg 12

Paolo Zatti, Baar

Paul Matter-Gretener, Tormattstrasse 12

Otto Frotzbacher-Unterscheider, Pilatusstrasse 3

#### Dezember:

Alice Andermacher-Oegger, Knonauerstrasse 13

Katharina Iten-König, Friesencham 12

Kurt Tschan-Corrent, Luzernerstrasse 48

Sr. M. Jakoba Holenstein, Kloster Heiligkreuz

Hans Gretener-Maitre, Kirchbühl 1

#### Januar:

Beat Stierli, St. Andreas 13

#### Februar:

Anna Marie-Frey-Enzler, Zug

Walter Kull-Binzegger, Rehhalde 29B, Hagendorn

Fritz Lang, Pflegezentrum Ennetsee

Rosa Brunner, Cham

Johann Furrer-Nussbaumer, Alterszentrum Büel

Sr. M. Verena Wolfisberg, Kloster Heiligkreuz

Eugen Dittli, Hünenbergerstrasse 17D

Stefano Romeo-Modafferi, Nelkenweg 1

Maryse Meyer-Wiprächtiger, Alpenblick 6

#### März

Margrit Weibel-Renggli, Zugerstrasse 37

Maria Portmann, Hüenberg See

Gertrud Muff-Müller, Alterszentrum Büel

#### April

Josefine Leu-Bachmann, Birkenstrasse 9

Martha Ghirlanda-Gretener, Ochsenlohn 6

Marthe-Irene Bercier-de Preuz, Pflegez. Ennetsee

Gertrud Zilligen, St. Jakobstrasse 8

Alois Hausheer-Arnold, Moosstrasse 18

Marie Scherer-Küttel, Rigistrasse 15

Theo Marty-Bachmann, Hüenberg See

Hansjörg Arpagaus, Oberägeri

#### Mai

Marie Gauch-Walker, Eichstrasse 56

Sr. M. Hilda Matter, Kloster Heiligkreuz

Anton Zehnder-Meier, Zugerstrasse 79

#### Juni

Pirmin Tschan-Haldi, Pflegezentrum Ennetsee

Margaretha Gisler-Koller, Enikerweg 16

Hans Stirnimann-Stucki, Schluechtstrasse 9

Anton Kronenberg-Dober, Alterszentrum Büel

Verena Nietlispach-Ochsner, Alterszentrum Büel

Ida Bühlmann-Holz Herr, Pflegezentrum Ennetsee

Hildegard Anderegg-Lier, Pflegezentrum Ennetsee

Rosa Marie Hug, Alterszentrum Büel

#### Juli

Franz Hüsler, Lindenpark 1, Hüenberg

Alice Steiner-Schicker, Alterszentrum Büel

Heinrich Luthiger-Mittelhäuser, Schellenmattstr. 14

Sr. M. Stefanie Arnold, Kloster Heiligkreuz

Josef Luthiger-Brun, Alterszentrum Büel

Ida Orler-Hohl, Pflegezentrum Ennetsee

#### August

Moritz Wiss-Krummenacher, Niederwil 18A

Marie Gisler-Aschwanden, Steinhausen

Alice Michel-Blumer, Alterszentrum Büel

Franz Carlen-Regenscheit, Löbernstrasse 10

Josefine Schmid-Staub, Alterszentrum Büel

Werner Schoch-Wannner, Luzernerstrasse 42

Bruno Parolari-Sidler, Eichstrasse 44

#### September

Robert Baumgartner, Baar

Josef Hausheer-Meyer, Pflegezentrum Ennetsee

Paolino Baffa-Pompilli, Cham

#### Oktober

Rita Hunkeler-Fischer, Cham

Gertrud Lötscher-Brandenberg, Pilatusstrasse 10

Elisabeth Wigger-Rickenbacher, Pflegez. Ennetsee

Hans Zürcher-Nussbaumer, Pflegez. Ennetsee

Lea Bühlmann-Erni, Widenstrasse 8, Hagendorn

### ACAT

Gebetsstunde für gefangene und gefoltete Mitmenschen am **Mittwoch, 4. November, 8.00 Uhr**, im Pfarreiheim, Untergeschoss. Anschliessend Gottesdienstbesuch in der Pfarrkirche.

### Musik im Gottesdienst

Am **Sonntag, 8. November um 9.00 Uhr und 10.30 Uhr** werden Fusako Sidler, Querflöte und Heini Meier an der Orgel den Gottesdienst musikalisch umrahmen.

### Pfarreikaffee

Herzliche Einladung zum Pfarreikaffee nach den Eucharistiefeiern am **Sonntag, 8. November, 09.00 Uhr und 10.30 Uhr**, im Pfarreiheim, organisiert von den Stubengeistern.

### Frauengottesdienst – Verstorbenenmesse

**Mittwoch, 11. November, 09.00 Uhr**, in der Pfarrkirche. Thema: «Dietrich Bonhoeffer».

### Anmeldung für den Samichlaus

Vom 4. bis 7. Dezember ist er wieder unterwegs: Wenn Sie gerne einen Samichlausbesuch bei Ihnen zuhause wünschen, dann bitten wir Sie um rechtzeitige Anmeldung bis **Dienstag, 17. November 2015**.

Anmeldeformulare mit genauen Informationen finden Sie im Schriftenstand der Pfarrkirche, in der Gemeindebibliothek Cham, im Wickis Chäsland, im Nussbaumer Café und im Volg in Hagendorn, sowie auf unserer Website [www.pfarrei-cham.ch](http://www.pfarrei-cham.ch)

### Jubla-Schnuppergruppenstunden

Alle Kinder ab der 2. Klasse sind dazu herzlich eingeladen.

Yannis Gerrits, Tel. 079 847 83 71

yanigeri@hotmail.com

## Seniorenwanderung

Cham–Lorzenuferweg–Cham  
Mittwoch, 4. November 2015.

Treffpunkt: 13.20 Bushaltestelle Gemeindehaus.  
Wanderleitung: M. Güntert, Tel. 041 780 25 14.  
Wanderzeit: ca. 2 Std. 30 (Anforderung: leicht).

## Kolping – Führung durch die Anlage Allmig, Baar

Samstag, 7. November, 10.00 Uhr auf dem Pfarreiheimplatz oder um 10.25 Uhr direkt vor Ort.

Die Allmig gehört zu den modernsten Schweizer Anlagen zur Verwertung von Grüngut.

Nach der Führung beschliessen wir unseren Anlass mit einem Apéro bei der Allmig.

## Ökumenisches Kafihöckli

DIENSTAG, 10. November, 14.00 Uhr, Pfarreiheim Cham

Unser Theaternachmittag ist bereits Tradition. Das Seniorentheater Etzelbühne Wädenswil spielt das Stück «Die händ halt ihri Prinzipie». Wir sind gespannt, was passiert, wenn sich verfeindete Nachbarn im gleichen Ferienhotel treffen!

Zu diesem Anlass laden Seniorentreff und Kafihöckli gemeinsam ein.

Kosten inkl. Zobig Fr. 10.–

## FT – Laternli-Umzug

Mittwoch, 11. November, 17.30 Uhr.

Ort: Eingang Villettepark (beim Bahnhof Cham)

Anmeldung / Auskunft: Bis 7. November:

Bei steffi.glockengiesser@familientreffcham.ch

## Cham Delta – Konzert Soriana

### Musik aus Syrien

mit Basel Rajoub, Saxophon und Duclar; Feres Scharestan, Qanûm; Andrea Piccioni, Rahmentrommel und Lynn Adib, Gesang.

15. November 2015, 17.00 Uhr, Reformierte Kirche Cham.

## FG - Kerzenziehen

Montag, 9. bis Samstag, 14. November,

jeweils von 13.30–18.00 Uhr,

am Freitag von 13.30–20.00 Uhr,

am Samstag von 09.00–13.00 Uhr,

Kolpinghaus, Bahnhofstrasse 3, Cham

Vorschulkinder bitte nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Kontakt und Infos: Silvia Burkart,

Tel. 041 780 09 48, silviaburkart@bluewin.ch

# Missione Cattolica Italiana

Landhausstrasse 15, 6340 Baar, 041 767 71 40

www.missione-italiana-zug.ch

Missionario: don Giuseppe Manfreda,

041 767 71 41

zug@missioni.ch

Segreteria: Rebekka Frey, 041 767 71 42

## MESSE

### Sabato, 31 ottobre

18.00 Zug, S. Maria

Ricordo per Lucia e Aniello

### Domenica, 1 novembre

09.30 Baar, S. Anna

Ricordo per Ciullo Cosimo e Glienni Giuseppina, famiglie Della Pina e Masiero, Palombella Alessandro e Francesco, Scuotto Angelo e Luisa

18.00 Cham, chiesa parrocchiale

Ricordo per De Nardellis Luigi, defunti famiglie Benvenuto e De Nardellis

### Lunedì, 2 novembre

20.00 Baar, St. Martin

S. Messa per i defunti

### Martedì, 3 novembre

19.00 Zug, St. Johannes, chiesa

Ricordo per Amato Antonio, Faraci Salvatore, Angela, Giuseppe e Raffaele

### Giovedì, 5 novembre

La messa a Unterägeri non viene celebrata.

### Sabato, 7 novembre

18.00 Zug, S. Maria

Ricordo per Pilato Sarina, Cera Giovanna, Schön Maria, Lucia e Antonio

### Domenica, 8 novembre

09.30 Baar, S. Anna

Ricordo per Addorasio Vittorio

18.00 Cham, chiesa parrocchiale

Ricordo per don Leandro, Cesta Filomena

### Martedì, 10 novembre

19.00 Zug, St. Johannes, chiesa

### Giovedì, 12 novembre

La messa a Unterägeri non viene celebrata.

## AVVISI

### La nostra defunta

Cesta Filomena

Il Signore le conceda la Sua luce e la Sua pace.

### Battesimi

Di Raimondo Mario Nikolas di

Donato e Khomiakova Svetlana, Cham

Stabile Mariano Angelo di

Gianluca e Santamariacircelli Antonietta, Baar

Caruso Laura di

Francesco e Conte Maria-Grazia, Rotkreuz

Auguriamo alle famiglie tanta felicità ed il sostegno quotidiano del Signore.

### Pellegrinaggio a Medjugorje



Grazie a tutti per la partecipazione e sul monte delle apparizioni abbiamo pregato per tutti voi.

### Pellegrinaggio in Terra Santa

Martedì, 3 maggio – Martedì, 10 maggio 2016

Prezzo camera doppia o tripla: CHF 1985

Supplemento camera singola: CHF 640

→ Vedi foglietto in fondo alla chiesa

### L'amore non svanisce mai

La morte non è niente, io sono solo andato nella stanza accanto.

Io sono io. Voi siete voi.

Ciò che ero per voi lo sono sempre.

Datemi il nome che mi avete sempre dato.

Parlatemi come mi avete sempre parlato.

Non usate mai un tono diverso.

Non abbiate un'aria solenne o triste.

Continuate a ridere di ciò che ci faceva ridere insieme.

Continuate a ridere di ciò che ci faceva ridere insieme.

Sorridete, pensate a me, pregate per me.

Che il mio nome sia pronunciato in casa come lo è sempre stato.

Senza alcuna enfasi, senza alcuna ombra di tristezza.

La vita ha il significato di sempre.

Il filo non è spezzato.

Perchè dovrei essere fuori dai vostri pensieri?

Semplicemente perchè sono fuori dalla vostra vista?

Io non sono lontano, sono solo dall'altro lato del cammino. Charles Péguy

## Klöster

### Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

#### 1.11.–7.11.2015

- So 08.00 Eucharistiefeier  
17.30 Feierliche Vesper  
19.30 Nice Sunday
- Di 18.00 Eucharistiefeier
- Mi/Fr 11.30 Eucharistiefeier
- Do 19.30 Eucharistiefeier mit Anbetung während der ganzen Nacht
- Fr–So Adoray Festival: www.adoray.ch
- Sa 09.00–11.00 Beichtgelegenheit  
11.30 Eucharistiefeier in St. Michael, Hl. Messe im Kloster entfällt  
17.30 Vesper im byzantinischen Stil
- Di–Fr 09.00–11.15 Eucharistische Anbetung
- Fr 23.00–So 09.00 Anbetung Tag und Nacht

#### 8.11.–14.11.2015

- So 08.30 Morgenlob mit den Jugendlichen vom Adoray Festival, Kapuzinerkirche  
10.00 Abschlussmesse des Adoray Festivals, Kirche St. Michael  
17.30 Feierliche Vesper
- Di 18.00 Eucharistiefeier
- Mi/Fr/Sa 11.30 Eucharistiefeier
- Do 19.30 Eucharistiefeier mit Anbetung während der ganzen Nacht
- Sa 09.15–11.00 Beichtgelegenheit  
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
- Di–Sa 09.00–11.15 Eucharistische Anbetung

### Lassalle-Haus

z.Zt. im Kloster Menzingen  
www.lassalle-haus.org

Jeden So 8.30 Gottesdienst  
Mo–Fr 17.10 Gottesdienst

#### Im Kloster Menzingen

Mo/Fr 6.35–7.35 Zenmeditation  
Do 20.05–21.05 Kontemplation

#### In der reformierten Kirche Zug

Do 7.30–8.30 Zenmeditation

## Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

#### Sonntage, 1. 11. und 8.11.2015

07.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

#### Werktage, 2.11.–7.11.2015

jeweils in der Klosterkirche

Mo/Di/Fr 07.00 Eucharistiefeier

Mi 17.30 Eucharistiefeier

Sa 10.30 Eucharistiefeier mit dem Verein «Freundschaft mit Maria Opferung». Die Eucharistiefeier um 07.00 entfällt

#### Werktage, 9.11.–14.11.2015

jeweils in der Klosterkirche

Di/Fr/Sa 07.00 Eucharistiefeier

Mi 17.30 Eucharistiefeier

## Institut Menzingen Menzingen

www.institut-menzingen.ch

#### Sonntage, 1.11. und 8.11.2015

08.30 Eucharistiefeier

#### Werktage, 2.–7.11.2015

Mo/Di/Fr/Sa 08.00 Eucharistiefeier

Mi 17.15 Wortgottesfeier

Do 17.15 Eucharistiefeier

#### Werktage, 9.–14.11.2015

Mo/Fr/Sa 08.00 Wortgottesfeier

Di 08.00 Eucharistiefeier

Mi/Do 17.15 Eucharistiefeier

## Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

#### Sonntage, 11.11. und 8.11.2015

09.00 Eucharistiefeier  
17.00 Vesper

#### Werktage, 1.11.–14.11.2015

07.00 Eucharistiefeier  
17.00 Vesper

## Kloster Gubel Menzingen

www.gubel.ch

#### Sonntage, 1.11. und 8.11.2015

8.40 Beichtgelegenheit  
9.00 Eucharistiefeier  
15.30 Volksvesper

#### Werktage, 2.–7.11.2015

Mo 9.00 Eucharistiefeier, Allerseelen

Di–Fr 17.00 Eucharistiefeier

Fr 16.40 Beichtgelegenheit

#### Werktage, 9.–14.11.2015

Mo–Fr 17.00 Eucharistiefeier

Fr 16.40 Beichtgelegenheit

Sa 9.00 Eucharistiefeier

## Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

#### In der Kreuzkapelle

Mo/Di/Mi/Do/Sa 15.00 Rosenkranz  
An Allerseelen entfällt der Rosenkranz

Fr 14.00–16.30 Stille Anbetung  
18.45 Rosenkranz

#### 1.11.–7.11.2015

So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche, Allerheiligen  
16.00 Vesper, Kirche, anschl. Gräberbesuch

Mo 06.45 Eucharistiefeier, Hauskapelle, Allerseelen  
16.00 Vesper, Kirche, anschl. Gräberbesuch

Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle

Mi/Do/Sa 06.45 Eucharistiefeier, Hauskapelle

Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

#### 8.11.–14.11.2015

So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche, Sonntag der Völker  
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kirche

Mo/Mi/Do/Sa 06.45 Eucharistiefeier, Hauskapelle

Di 19.30 Eucharistiefeier, Hauskapelle

Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

**Geistliche Begleitung:** Tel. 041 785 02 00

# Medien



## Radio

### Samstag, 31. Oktober

**Zwischenhalt.** Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der ev.-ref. Kirche Oensingen SO. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

**Hörspiel. «Schatten».** Das Stück des schwedischen Dramatikers Lars Norén erzählt von zwei Männern, die an Krebs sterben. Das Hörspiel schafft einen akustischen Reflexionsraum für die Auseinandersetzung, die dringend geführt werden muss. Denn die meisten Menschen müssen sich früher oder später mit dem «König aller Krankheiten» beschäftigen. > Radio SRF 2 Kultur, 21 Uhr

### Sonntag, 1. November

**Christkath. Predigt.** Karin Schaub, Diakonin, Basel. > Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

**Ev.-ref. Predigt.** Pfarrerin Henriette Meyer-Patzelt, Richterswil. > Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr

### Dienstag, 3. November

**Wissen.** Medellín: Leben in der einstigen Drogen-Hochburg. > SWR2, 8.30 Uhr

### Samstag, 7. November

**Zwischenhalt.** Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der röm.-kath. Kirche Hermettschwil AG. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

**Perspektiven.** Verschwindet das jüdische Leben aus den Städten? Die jüdische Gemeinde in Luzern schrumpft kontinuierlich. Nur in Genf und Zürich blüht das jüdische Leben noch: Die Synagogen sind gut besucht, es gibt jüdische Schulen und koschere Läden. Warum sind die kleinen Gemeinden so gefährdet? > Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

### Sonntag, 8. November

**Röm.-kath. Predigt.** Thomas Markus Meier, Theologe, Obergösgen. > Radio SRF 2 Kultur, 9.30 Uhr

**Ev.-freikirchl. Predigt.** Pastor Lukas Amstutz, Läuelfingen. > Radio SRF 2 Kultur, 9.45 Uhr



## Fernsehen

### Samstag, 31. Oktober

**Wort zum Sonntag.** Meinrad Furrer, kath. Theologe. > SRF 1, 20 Uhr

### Sonntag, 1. November

**Katholischer Gottesdienst** aus der Pfarrkirche St. Josef in Waldkirch-Kollnau. > ZDF, 9.30 Uhr

**Sternstunde Religion.** Ev.-ref. Gottesdienst zum Reformationstag aus der Peterskirche, Basel. > SRF 1, 10 Uhr

### Mittwoch, 4. November

**CH: Filmszene. Zu Ende leben.** Tom hat einen Gehirntumor und beschliesst, trotz oder gerade wegen dieser Diagnose das Leben bis zuletzt auszu-

kosten. Der angekündigte Tod bringt frischen Wind in sein Leben und lässt ihn aufblühen. Der Dokumentarfilm (CH 2014) erzählt von der Vergänglichkeit und sprüht dabei vor Leben. > SRF 1, 22.55 Uhr

### Samstag, 7. November

**Wort zum Sonntag.** Katja Wissmiller, kath. Theologin. > SRF 1, 20 Uhr

### Sonntag, 8. November

**Sternstunde Religion.** Kontakt mit Verstorbenen. Können wir mit ihnen in Kontakt treten? Darüber diskutieren das Medium Dolly Röschli und die Theologin Brigitte Becker. Moderation Norbert Bischofberger. > SRF 1, 11.20 Uhr

### Dienstag, 10. November

**37°. Kein Smalltalk, keine Lügen** – Leben mit Autismus. «37°» begleitet drei Personen mit Asperger-Syndrom und wirft die Frage auf: Was ist schon normal? > ZDF, 22.15 Uhr

**Bouton.** Dokumentarfilm (CH 2010). Bouton ist eine kleine, gelbe Handpuppe, die gerne fragt, um zu verstehen. Johana Bory hat sie erschaffen. Johana ist Schauspielerin und Puppenkünstlerin. Mit Anfang 30 erkrankt sie an Krebs. Der Film begleitet sie und Bouton auf sensible Weise in den letzten Monaten ihres Lebens. Ein berührender Film, der das Leben trotz der Realität des Todes nicht schwarz-malt. > Arte, 02.10 Uhr

## Liturgie

### Sonntag, 1. November

**Allerheiligen** (Farbe Grün – Lesejahr B). Erste Lesung: Offb 7,2–4.9-14; Zweite Lesung: 1 Joh 3,1–3; Ev: Mt 5,1–12a

### Sonntag, 8. November

**32. Sonntag im Jahreskreis** (Farbe Grün – Lesejahr B). Erste Lesung: 1 Kön 17,10–16; Zweite Lesung: Hebr 9,24–28; Ev: Mk 12,38–44



## BUCHTIPP

**Michael Lüders: Wer den Wind sät. Was westliche Politik im Orient anrichtet.** 176 Seiten, C. H. Beck, München, 2015, ISBN 978-3-406-67749-6. Hunderttausende bis Millionen Menschen fliehen zurzeit im Nahen Osten in die Nachbarländer und nach Europa. Der Westen, gemeint die USA und Europa, ist massgeblich mitbeteiligt am gegenwärtigen Desaster. Lüders, Publizist und Islamexperte, zeigt das auf von der Kolonialzeit bis in die Gegenwart hinein. Es geht um die Länder von Libyen bis Afghanistan und vor allem um Irak und Syrien. Wie ist der sogenannte «Islamische Staat» zu einem so starken Machtfaktor geworden und wie könnte er wirksam bekämpft werden? Lüders beschreibt schonungslos Zusammenhänge. Jedenfalls haben Militärinterventionen und Sanktionen nirgends etwas gebracht, die westliche Politik im Orient war «verheerend». Wie die Region in fünf Jahren aussieht, das wagt er nicht zu prognostizieren. [www.michael-lueders.de](http://www.michael-lueders.de) mb



Foto: chbeck.de

# Hinweise

## Gottesdienst

**Messe en français.** Communauté catholique francophone Zoug. Dimanche 01.11.2015 à 10h45, dans la chapelle du Schutzengel à Zoug. Officiant P. Franziskus-Maria.

## Veranstaltungen

«In unseren Herzen lebst du weiter»: **Erinnerungskultur im Umbruch.** So 1.11.2015, 13.30–16.45 Uhr. Thementag im Rahmen der Ausstellung «Lebenskunst & Totentanz» in der Klosterkirche Kappel. Eintritt frei/Kollekte.

**Musik und Wort.** So 1.11.15, 17.15 Uhr, Klosterkirche Kappel. Mit dem Vokal- und Instrumentalensemble des Bach Collegium Zürich: «Komm, o Tod, du Schlafes Bruder» und «Actus tragicus» BWV 106 («Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit»), gemischte Werke für Chor, Orgel und Orchester. Lesungen: Pfr. Markus Sahli. Kollekte.

**Sterben und Tod im Kulturvergleich.** 7.–11.11. Leitung: Hortense Reintjens-Anwari, Forschende auf dem Gebiet der interkulturellen Philosophie und Spiritualität.

**Hinduistische Rituale und Lebensformen in der Schweiz.** Sa 28.11., 10–16 Uhr. Eine interreligiöse Begegnung mit Saseetharen Ramakrishnasarma, Brahmane in Luzern.  
> Via Cordis Haus St. Dorothea, Flüeli Ranft, Tel. 041 660 50 45, viacordis.ch

**Meditationsexerzitien.** Thema: «Die Kraft Gottes drängte Jesus dazu, zu heilen.» Fr 20.11. – Fr 27.11.2015. Leitung: Sr. Elisabeth Maria Sauter und Br. Wilhelm Germann.  
> Anmeldung: Sr. Roswitha Bucher, Tel. 041 757 40 40, roswitha.bucher@institut-menzingen.ch

**Zuger TrauerCafé.** Ein Mensch ist verstorben. Sie sind nicht alleine. Jeden ersten Freitag im Monat, das nächste Mal am Fr 6.11., 16–18 Uhr, Alterszentrum Neustadt, Bundesstrasse 4, Zug.  
Tel. 041 399 11 11, www.palliativ-zug.ch

**CityKirche Zug. «Heimat»** – ein Generationengespräch. So 8.11., 11 Uhr, reformierte Kirche Zug. Was ist Heimat? Morgenrot und Lied? Eine Frage des Passes? Etwas, das verloren gegangen ist und nicht wiederkommt? Ein Gefühl? Eine religiöse Sa-

che? Diesen und anderen Fragen gehen die Podiumsgäste unter der Leitung von Claudia Kretsch-Truttman nach.

**Kolping Zug.** Wildessen im Maienrisli in Baar, 6.11., 18.30 Uhr.  
> Anmeldung bis 2.11. an Peter Ramseier, 041 761 02 54.

**Kolin-Stamm.** Do 12.11., 18 Uhr, Restaurant Rütli, Ägeristr. 58, Zug. Ab November 2015 gibt es bei der Kolingesellschaft Zug ein monatliches zwangloses Treffen, offen für alle Themen, von Weltpolitik bis zu Privatem.

**Adoray Festival 2015.** Vom 6. bis 8. November treffen sich in der Pfarrei St. Michael mehr als 400 Jugendliche aus allen Regionen der Deutschschweiz zum alljährlichen Adoray Festival. Auf dem Programm stehen Lobpreis, Impulse, Zeugnisse und Chillout. Das Wochenende steht unter dem Motto «Vertrauen». Special Guests: Christoph Kardinal Schönborn, Wien, und Enrico Petrillo, Rom. Der Gottesdienst vom So 8.11., 10.00 Uhr, in der St. Michaelskirche, bildet der gemeinsame Schlusspunkt mit der Pfarrei.  
> www.adoray.ch

### TIPP



### HERR WOLKENBRUCHS LIEBESABENTEUER

**Lesung mit Thomas Meyer. Di 3.11., 20 Uhr, reformierte Kirche Zug.**

Herr Wolkenbruch verliebt sich. Das ist bis auf den Namen des Helden nichts Ungewöhnliches. Aber: Herr Wolkenbruch ist Jude und seine Auserwählte eine von den anderen, eine «Schickse» halt. Das sorgt für allerhand Verwirrung und gibt Stoff für das schräge und äusserst amüsante Buch des Künstlers und Texters Thomas Meyer.

> www.citykirchezug.ch

### PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN PFARREIEN DES DEKANATS ZUG

www.pfarreiblatt-zug.ch

Erscheinungsweise: 14-täglich

### NÄCHSTE REDAKTIONSSCHLÜSSE

Nr. 47/48 (15.11.–28.11.2015) 30. Oktober  
Nr. 49/50 (29.11.–12.12.2015) 13. November

### REDAKTION

Ruth Eberle, Tel. 041 767 71 38, pfarreiblatt@zg.kath.ch  
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

### Adressänderungen

Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, yvonne.boesiger@kath-zug.ch  
Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

### HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstr. 15, 6340 Baar.

## Katholische Kirche Zug

www.katholischekirchezug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge:  
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

### VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ

Karl Huwlyer, Präsident, karl.huwlyer@bluewin.ch  
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin, T 041 767 71 20, F 041 767 71 21  
melanie.huerlimann@zg.kath.ch

### DEKANAT ZUG

Alfredo Sacchi, Domherr und Dekan, T 041 767 71 27, alfredo.sacchi@zg.kath.ch  
Ueli Rüttimann, Dekanatsmitarbeiter, T 041 767 71 29, ueli.ruettimann@zg.kath.ch  
Rebekka Frey, Sekretariat, T 041 767 71 28, rebekka.frey@zg.kath.ch

### FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN

www.fachstelle-bkm.ch  
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32, guido.estermann@zg.kath.ch  
Gaby Wiss, Weiterbildung, T 041 767 71 33, gabriela.wiss@zg.kath.ch  
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34, martina.schneider@zg.kath.ch

### FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT

Christoph Balmer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36, F 041 767 71 37, christoph.balmer@zg.kath.ch

### REDAKTION PFARREIBLATT DES DEKANATS ZUG

Ruth Eberle, Redaktorin, T 041 767 71 38, pfarreiblatt@zg.kath.ch

### MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

www.missione-italiana-zug.ch  
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41, missione@zg.kath.ch  
Rebekka Frey, Sekretariat, T 041 767 71 42

### KROATENMISSION

hkm@zg.kath.ch  
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45  
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

### SPEZIALSEELSORGE

Communauté catholique francophone Zoug, Père Jean Uriel Com. des Béatitudes (Seligpreisungen), Zoug, Fernand Gex, T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch  
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch  
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug Franz-Xaver Herger, T 041 399 42 63, franz-xaver.herger@zgks.ch  
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21, anna-marie.fuerst@zg.kath.ch  
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug, Christof Arnold, T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch



Foto: Ruth Eberle

## Nebelgold

Was stürzt jetzt in den Tag  
atmet hinter allem  
liegt auf der Lauer  
gibt sich noch nicht zu erkennen  
Hat es Flügel?  
Hat es Dornen?  
Ist es erschreckend oder sanft?  
Noch weiss ich nicht  
ob es Lichtiges ist  
oder ganz Schweres  
das uns weit macht und frei

Doch plötzlich leuchtet  
Schwarzes auf Weiss  
im Nebelgold  
und ich sehe  
es wird immer beides sein  
das Lichte  
und das Schwere  
das uns verwandelt  
höher nimmt

Maryse Bodé